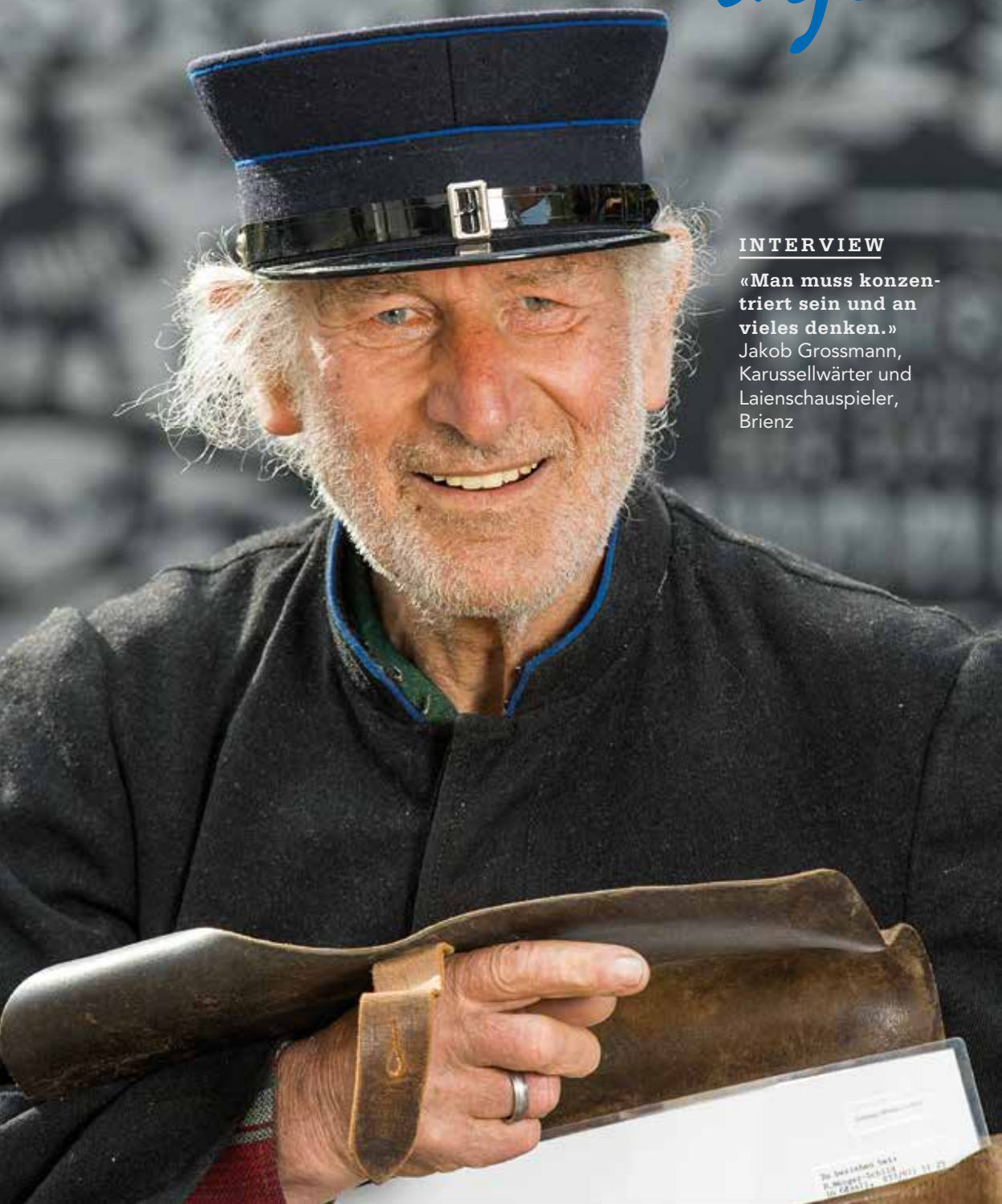


BRIENZ *info*



INTERVIEW

«Man muss konzentriert sein und an vieles denken.»

Jakob Grossmann,
Karussellwärter und
Laienschauspieler,
Brienz

The Swiss Bank Corp.
P.O. Box 1000
CH-8001 Zurich

Carreisen 2014



Flück-Reisen AG
Museumsstrasse 21
3855 Brienz
Tel. 033 952 15 45
info@flueck-reisen.ch
www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen – Festtagsreisen

Salzburgerland – Salzkammergut	6.– 9. Juni (Pfingsten)	4	Fr. 745.–
Bernina-Express – durch das UNESCO Welterbe	11.–13. August	3	Fr. 575.–
Hamburg – Hansestadt an der Alster	20.–24. August	5	Fr. 895.–
Piemont – eine Welt für Geniesser	16.–19. Oktober	4	Fr. 825.–

Rundreisen

Faszinierende Atlantikküste	22.–28. Juni	7	Fr. 1'545.–
Nordkap – Lofoten	13.–29. Juli	17	Fr. 4'395.–
Korsika und Sardinien – Juwelen im Mittelmeer	4.–12. Oktober	9	Fr. 1'755.–

Aufenthalts- und Standortreisen

Rügen – Trauminsel der Ostsee	31. August–7. September	8	Fr. 1'665.–
Pertisau am Achensee	21.–28. September	8	Fr. 1'215.–
Seefeld im Tirol	21.–28. September	8	Fr. 1'195.–
Traumhaftes Kärnten	23.–28. September	6	Fr. 1'035.–

Radreisen

Radreise Loireschlösser	14.–21. Juni	8	Fr. 1'655.–
Radreise Münchner Seentour	14.–21. September	8	Fr. 1'775.–

Musikreisen

Opernfestspiele Verona	18.–20. Juli	3	Fr. 525.–
Kastelruther Spatzen im Südtirol	4.–7. September	4	Fr. 585.–

Ausflugsfahrten / Musicals / Konzerte

Pfingstfahrt ins Appenzell	Pfingstmontag, 9. Juni	1	Fr. 95.–
Musical «Dirty Dancing» in Zürich, inkl. Ticket	Samstag, 14. Juni	1	ab Fr. 171.–
Freilichttheater Moosegg, Ticket Kat. 1	Samstag, 26. Juli	1	Fr. 85.–
Schlageropenair Flumserberg, Fahrt inkl. Ticket	Donnerstag, 31. Juli	1	Fr. 115.–
5-Pässefahrt	Donnerstag, 7. August	1	Fr. 72.–
Schwägalp/Säntis	Sonntag, 10. August	1	ab Fr. 85.–
Aareschiffahrt inkl. Schifffahrt	Mittwoch, 27. August	1	Fr. 112.–

Opernfestspiele Verona 18. bis 20. Juli 2014

Entdecken Sie mit uns das römische Amphitheater, inmitten der historischen Altstadt von Verona. Geniessen Sie die einzigartige Atmosphäre der weltbekannten Opernfestspiele, welche jedes Jahr im Juli und August stattfinden. Sie sitzen inmitten der 16'000 Zuschauer und erleben die stimmungswaltigen Chöre, farbenprächtigen Szenerie auf der Bühne sowie den dunklen Sternenhimmel als natürlichem Dach über der Arena. Sie haben die Wahl zwischen den beiden Opern «Carmen» von Georges Bizet und «Ein Maskenball» von Giuseppe Verdi. Es besteht aber auch die Möglichkeit, beide Vorstellungen zu besuchen.

Verlangen Sie unseren neuen Katalog!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Irrwege im Landschaftstheater

Die imposante Via Mala Schlucht hat in den 30 Jahren des letzten Jahrhunderts John Knittel zu seinem Roman über die Wege und Umwege – auch im menschlichen Leben – inspiriert.

Der bekannte und umfangreiche Roman bietet die Grundlage für die diesjährige 100-minütige Inszenierung im Landschaftstheater.

Einmal mehr hat der Autor Markus Keller sich an eine schwierige Aufgabe gewagt, nämlich aus einem umfangreichen, viel gelesenen und mehrfach verfilmten Stoff, eine freie Mundartfassung für das Landschaftstheater zu verfassen. Neben der zu erzählenden Geschichte hat er die Eigenschaften des wunderschönen und vielseitigen Spielplatzes im Freilichtmuseum Museum Ballenberg mit einbezogen. Ebenso wurden die Texte den markanten Persönlichkeiten der LaienspielerInnen, die schon seit Jahren mitspielen, angepasst. Reto Lang mit seiner langjährigen Erfahrung als Regisseur, zeichnet einmal mehr verantwortlich für die Inszenierung im Landschaftstheater. Die Gesellschaft hat sich seit dem Erscheinen des Romans im 1934 gewandelt – und trotzdem sind die Themen, die

beschäftigen, sehr ähnlich geblieben. In der Hauptrolle zu sehen, ist der Profi Darsteller Andrea Zogg. Bekannt ist er unter anderem aus seiner eindrücklichen Leistung im Film «Sennentuntschi». Für einmal hat er seinen Sommersitz von Tamins nach Hofstetten verlegt. Seit Ostern ist er mit den Laien intensiv am Proben. Ein weiterer Profi ist Oliver Daume, der erstmals auf einer Freilichtbühne spielt. Er hat die Rolle des Andreas von Reichenau. Über 30 Laiendarsteller und Laiendarstellerinnen wirken mit. Im Hintergrund sind zudem viele freiwillige Helfer tätig, damit die Vorstellungen des Landschaftstheaters Ballenberg dieses Jahr zum 20. Mal stattfinden können. Wir alle hoffen, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf den Ballenberg kommen und mit dem spannenden Stück «Via Mala» einen schönen Sommerabend geniessen. Wir freuen uns auf Sie!



Marianne Kuchen
marianne.kuchen@ballenberg.ch

Marianne Kuchen

Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden, Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därligen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lüttschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschlenen.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer, Eva von Allmen, Gwattstr. 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Leitung Bödeli/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Vertreter des Vereinskonzents Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, Postfach 336, 3800 Interlaken, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Mobile 079 632 76 70
Titelseite Jakob Grossmann Foto Erich Häslar Druck Schläefli & Maurer AG, 3661 Uetendorf ISSN 1662-0984 Auflage 19'500 Expl. Erscheinungsweise 12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Beiträge per Mail an: brienz-info@weberag.ch Annahmeschluss: Donnerstag, 12. Juni 2014
Alle Beiträge erscheinen auch im BödeliInfo

Lesen Sie uns
online – weltweit:
www.brienz-info.ch



Als Gratis-App für
iPhone und iPad

Altersflecken

Wenn die Sonne ein Zeichen setzt.



vor der Behandlung



nach der Behandlung

Altersflecken verschwinden nicht von alleine. Aber sie können durch eine Behandlung mit dem Laser effektiv und schonend entfernt werden. Die Spezialisten vom Laserinstitut Thun wissen wie.

Wie entstehen Altersflecken?

Plötzlich sind sie da – und wollen nicht mehr weichen: Altersflecken sind bräunliche, wenige Zentimeter grosse Pigmentstörungen. Sie entstehen durch Pigmentansammlung in der Oberhaut und sind Ausdruck einer Zellschädigung aufgrund langjähriger UV-Bestrahlung der Haut. Es handelt sich hierbei um gutartige Hautveränderungen, die meistens im Gesicht, im Bereich des Dekolletés oder am Handrücken auftreten.

Effektiv, schonend und schmerzarm

Für die Entfernung verwenden wir den gepulsten Alexandrit-Laser. Die dunklen Pigmente werden unter Schonung des umgebenden Gewebes vom Laserlicht zersprengt und die verbleibenden Teile vom Körper abgebaut. Nach der Behandlung bilden sich leichte Krusten, die nach 1-2 Wochen abheilen. Die Behandlung ist schonend und verursacht lediglich ein leichtes Brennen.

Sichtbare Erfolge nach einer Behandlung

In der Regel ist nur eine Behandlung notwendig. Der Erfolg ist jedoch nicht sofort nach der Laserbehandlung erkennbar, dieser stellt sich erst nach 2-4 Wochen ein.

Vorbeugung ist die beste Behandlung

Vermeiden Sie lange Sonnenbäder und schützen Sie Ihre Haut im Sommer konsequent mit einem hohen Sonnenschutz – besonders am und auf dem Wasser.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Wir behandeln Altersflecken, Couperose, Falten, Narben, Cellulite, Besenreiser und Lippen und bieten Haarentfernung, Hyperhydrose, Mesotherapie, Hautverjüngung, Peeling, Tattoo-Entfernung sowie die fraktionierte Laserbehandlung an.

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und seriöse Behandlungsmethoden.

Weitere Informationen über unsere vielfältigen Behandlungen erhalten Sie unter www.laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Schön, Sie bei uns begrüssen zu dürfen.



Dermatologisches Laserinstitut
Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun
Telefon 033 223 35 33
info@laserinstitut.ch
www.laserinstitut.ch

**DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT**

EDITORIAL	3
INTERVIEW	6-8
GEWERBESEITEN	11
AHB Elektro AG, Interlaken	11
autonom Beratung, Brienz	13
HOBEDA, Interlaken	15
INFOSEITEN	17
Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt	17
Sandra Kammermann: Gesundheitstipp	19
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	21
Karin Steiner: Reisen	23
Daniel Ammeter: Computer	25
Martin Gafner: Bücherecke	26
Monika Rothacher-Braun: Frisuren und Haarpflege	29
VEREINE UND ORGANISATIONEN	33
Tellspiele Interlaken	33
Jungfrau Music Festival	35
Heimatverein Bönigen	37
Chinderchörli Bödeli	39

Jodlerklub Beatenberg	49
Verein für Dorf und Heimat Ringgenberg-Goldswil	51
Turnverein Ringgenberg-Goldswil	53
Verein Freunde Kunsthaus Interlaken	55
Tourist Information Ringgenberg/ Kirchgemeinde Ringgenberg	57
Heimatwerk Interlaken	59
Jungfrau Show Parade	61
art7theater	63
Musikschule Oberland Ost	65
Memory, Unterseen	69
BärnerJugendTag	71
Stiftung Schloss Spiez	73
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	77
VERANSTALTUNGEN	41-47
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	79
WETTBEWERB	81
INTERVIEW MIT BLICK AUFS BÖDELI	83-85
KOLUMNE	86-87

Mobil sein

Krankensmobilen und Hilfsmittel
Verkauf und Vermietung

Gerne beraten wir Sie
umfänglich über alle Produkte

Reiserollator

Krankensmobilen- und Hilfsmittelzentrum
Dr. Portmann
Apotheke Dr. Portmann AG
Höheweg 4, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 34, www.portmann.ch

**Juni im Des Alpes,
dem Treffpunkt in Interlaken:**

**Gluschtige Spargelspezialitäten
noch bis Mitte Monat!**

DO 5.6. 19.30 Uhr Stadelörgeler Bönigen
FR 6.6. 20.00 Uhr Musikgesellschaft Zwiesselberg
DO 12.6. 20.00 Oberländer Chörli &
Mitglieder der Alphornggruppe Jungfrau

**Live Übertragung der
Fussball Weltmeisterschaft ab 12. Juni**

DO 19.6. 20.00 Uhr Jodlerclub Matten & Mitglieder
der Alphornggruppe Jungfrau
FR 20.6. 20.00 Uhr Musikgesellschaft Thunerbuebe
DO 26.6. 20.00 Uhr Schiller-Musik Unterseen

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

«Ich bin ein Original – aber eines, auf das man sich verlassen kann!»

Für das Landschaftstheater Ballenberg hat Markus Keller eine neue Fassung von «Via Mala» geschrieben. Darin spielt mit Begeisterung Jakob Grossmann mit – bereits zum sechsten Mal.



Jakob «Kobi» Grossmann, Karussellwärter und Laienschauspieler, Brienz

Jakob Grossmann, als «Kobi» bist du im Verein «Landschaftstheater Ballenberg», aber auch in Brienz allgemein bekannt und geschätzt. Freut dich das?

Ja, schon. Ich bin ein Verdingkind gewesen. Erst im Alter von 28 Jahren habe ich durch eine Testamentseröffnung erfahren, dass ich noch sieben Geschwister hatte und dass die leibliche Mutter noch lebe. In Brienz bin ich aufgewachsen und ich freue mich darüber, wenn man von mir sagt, ich sei hilfsbereit und vielseitig. Und das Landschaftstheater Ballenberg bedeutet mir viel. Seit 15 Jahren bin ich dabei, und ich freue mich immer wieder auf die Aufführungen.

Also bist du von Anfang an dabei?

Nicht ganz! Nur fast von Anfang an. Das erste Stück, «Romeo und Julia auf dem Dorfe», habe ich verpasst. Dann habe ich viele Jahre lang als Helfer hinter der Bühne mitgearbeitet und dabei Dinge gemacht, die man eigentlich von aussen gar nicht mitbekommen hat. Ich hatte aber eine grosse Befriedigung. Es gibt sehr wichtige Aufgaben hinter der Bühne. Wenn da etwas nicht klappt, dann geht die Aufführung ganz daneben.

Und wie kamst du dann auf die Bühne? Du spielst ja jetzt das sechste Mal in

einer oder mehreren Rollen mit?

(lacht) Ich wurde zufällig entdeckt! Ich arbeitete gerade im Jurahaus im Stall bei den Pferden. Da kam der damalige Regisseur mit einigen Begleitern, um den Spielort für das Stück «Der Pfarrer und der Kapitän» zu erkunden. Er sah mich, rief mich herbei und sagte, ich müsste bei seinem Stück auf der Bühne auftreten.

Wie erklärst du dir deine plötzliche Entdeckung als Schauspieler?

Man sagte mir später, der Regisseur hätte gefunden, mein Gesicht und meine ganze Erscheinung passten einfach ins Bild.

Und seither bist du immer dabei?

Ja, ich hatte immer kleine Rollen. Es macht mir viel Freude. Diesmal spiele ich den Briefträger, der einen ganz wichtigen Brief bringt. Dazu bin ich aber auch noch Soldat und ein Bürger im Volk. Ich muss mich also drei Mal umziehen.

Stresst dich das?

Nein, überhaupt nicht! Ich habe immer Zeit, Sachen bereit zu machen oder noch für Mitspieler etwas zu richten. Man muss einfach konzentriert sein und an vieles denken. Es ist interessant und befriedigend...

...aber so ein bisschen Lampenfieber vor dem Auftritt?

Nein, nein, der Auftritt vor vielen Leuten macht mir nichts aus. Ich bin immer früh da, habe alles bereit und fühle mich im Ensemble sehr wohl. Ich bin ein Original, aber eines, auf das man sich verlassen kann!

Dann bist du ja der geborene Theaterspieler...

...weisst du, das war früher gar nicht so. Ich hatte keine einfache Jugend und überhaupt kein Selbstvertrauen. Ich war auch nie von Brienz fort gewesen. Ich habe aber oft in der Kinderbibel gelesen und fragte einmal den damaligen Pfarrer Hopf, ob es denn dieses Israel wirklich so gebe, wie es da beschrieben sei. Er machte es möglich, dass ich mit einer Gesellschaft nach Israel reisen konnte. Dabei spürte ich, dass ich mich ausserhalb von Brienz durchaus zurecht finde und bekam so viel Selbstvertrauen, dass ich dann sogar mehrmals nach Kamerun reiste. Und als ich vernahm, einer meiner Brüder sei nach Australien ausgewandert, habe ich ihn in Perth besucht. Er war damals siebzig und ich über sechzig. Diese Reisen haben mir Selbstvertrauen gegeben, und ich spiele seither wirklich kleine Rollen ohne Lampenfieber auf der Bühne.

Und jetzt spielst du in «Via Mala». Dieses Familiendrama geht aber inhaltlich schon unter die Haut, oder?

Ich befasse mich vor den Proben nicht so mit dem Inhalt. Bei uns wird das Buch jeweils fürs Theaterstück umgeschrieben und der Inhalt ist dann sowieso anders. Man sagt mir, was ich spielen soll und



Fast auf «Augenhöhe»: Profidarsteller Andrea Zogg und Laie Kobi Grossmann.

wie ich es machen muss. Dann habe ich verschiedene Aufgaben hinter der Bühne. Ich kann gut mit Tieren umgehen und bereite meistens die Pferde vor. Ich bin eben ein vielseitiger Praktiker. Praktische Dinge mache ich lieber als lange Bücher zu lesen.

Der Roman von John Knittel erzählt ja eine eindrückliche Familientragödie. Du kommst selbst aus schwierigen Familienverhältnissen. Regt dich dann der Theaterinhalt mit traurigen Schicksalen nicht auf?

Nein, eigentlich nicht. Ich nehme Anteil an der Geschichte, aber ich trage meinen Teil zum Spiel bei und will mich nicht durch den Inhalt belasten. Und ich beziehe das Spiel auch nicht auf mein eigenes Leben.

Jetzt spielst du also auf der gleichen Bühne wie der aus Film und Fernsehen bekannte Profischauspieler Andrea Zogg. Ist das etwas Besonderes?

Es ist interessant, wenn Profis dabei sind. Das war in den letzten Jahren immer so. Das verpflichtet uns noch mehr, das Beste zu geben. Die Zusammenarbeit zwischen Profis und Laien klappte in den letzten Jahren immer sehr gut.

Zur Person

Jakob Grossmann

Jahrgang: 1942

Zivilstand: ledig

Beruflicher Werdegang:

Schulen in Brienz, Magaziner bei der Huggler Holzbildhauerei AG, später Lehre als Uhrmacher und Anstellung bei der Firma Buhler SA Filiale Brienz, heute Karussellwärter im FLM Ballenberg

Hobbies: spinnen und weben / Theater spielen

www.landschaftstheaterballenberg.ch



Am Schauplatz des Geschehens: Kobi zeigt den Bretterstapel, der zur Sägerei in der Via Mala gehören wird.

Letztes Jahr bei der Produktion «Vehsturz» spielten Musik und Gesang eine wichtige Rolle. Wird in diesem Stück auch gesungen?

Ja, schon. Es gibt eine Prozession mit kirchlichem Gesang. Bei der Prozession laufe ich als einer der vier Soldaten mit.

Und liegt dir diese Art von Gesang?

Es ist mir durchaus nicht fremd, denn ich war früher einmal im Briener Kirchenchor.

Ihr seid ja ein Verein. Wird da bereits für die Zukunft geplant?

Ja, es wird früh geplant. Da ist der Vorstand sehr aktiv. Im Internet steht, dass es unser Ziel ist, geschichtliche und aktuelle Stoffe aufzuführen. Das werden wir weiterhin tun.

In der Presse war zu lesen, dass man im letzten Jahr mit einem Defizit abgeschlossen hat. Es gibt im Sommer viele Theateranlässe und die Konkurrenz ist gross. Bist du optimistisch, dass ihr euch behaupten könnt?

Ja, wir haben uns einen guten Namen geschaffen und es kommen immer wieder etwa die gleichen Leute. Dazu gibt es in den nächsten Jahren die Gott-helf-Klassiker «Ueli der Knecht» und

«Ueli der Pächter» zu sehen. Das wollen bestimmt viele Leute wieder einmal erleben.

Und deine persönlichen Wünsche für die Zukunft?

Ich hoffe, dass ich weiterhin gesund bleiben kann. Ich betreue ja im Freilichtmuseum das Rösslienspiel. Mit diesem alten Modell kennt sich ausser mir niemand mehr richtig aus. Als «Karussellmann» komme ich mit Kindern in Kontakt und bin viel draussen an der frischen Luft. Und dann kommen am Abend noch die Theateraufführungen dazu. So habe ich ein interessantes und abwechslungsreiches Leben und bin dankbar dafür.

Wildwest-Szene hinter der Bühne

Im Stück «Jürg Jenatsch» musste Kobi während der Aufführung zum Stall im entfernten Jurahaus gehen, um dort das Pferd von Jenatsch zu holen und es gesattelt hinter die Bühne zu bringen. Als er beim Stall ankam, war da weit und breit kein Pferd! In heller Aufregung erfuhr Kobi, ein Kutscher der Kutschbetriebe hätte es eingespannt und sei damit zum Gasthaus «Bären» gefahren. Dorthin rannte Kobi und wurde fündig. Im Wilden Westen wurden Pferdediebe gehängt! Soweit wollte Kobi aber nicht gehen. Er schrie den Kutscher an: «Mach das nie mehr! Nimm mir nie mehr mein Pferd!» Er spannte aus, schwang sich auf den Pferde Rücken und galoppierte zum Aufführungsort. Fünf Minuten vor seinem Auftritt konnte Hauptmann Jenatsch sein Pferd besteigen und ohne Wildwest-Einlage seine Szene spielen.



«Für alle, die weiterdenken: Das Bank EKI Portfolio Jungfrau!»

Investieren Sie in Unternehmen, die ökologisch und sozial nachhaltig arbeiten – bei voller Rendite.

Die Renditen im Überblick:

2.10 % per 1.5.2014
4.79 % seit 1.1.2009 (o)

Profitieren Sie jetzt von einem systematischen und auf Ihre Bedürfnisse angepassten Vermögensaufbau. Wir beraten Sie gerne.

André Grossenbacher
Anlageberater

Unser Ziel ist die Schaffung von langfristigen Partnerschaften mit nachhaltigem Nutzen. Ihre zahlreichen Vorteile bei der Bank EKI verteilen sich auf die Bereiche Sparen, Zahlen, Anlegen, Finanzieren und Vorsorgen. Im Bödeli-Info zeigen wir Ihnen in Serie pro Bereich einen spannenden Vorteil auf. Entdecken Sie Schritt für Schritt Ihren persönlichen Gesamtnutzen.

Sparen	mehr Zins
+ Zahlen	spesenfrei zahlen
+ Anlegen	mehr Ertrag
+ Finanzieren	Bonus für Sie
+ Vorsorgen	optimal versichert
<u>= 5 Vorteile</u>	<u>= Ihr Gesamtnutzen</u>

bzi

Weiterbildung
im Berner Oberland

Aktuelles Kursprogramm

Unser breitgefächertes Weiterbildungsangebot in den Bereichen: Wirtschaft, Informatik, Sprachen, Holz und C-Tech ist jetzt buchbar. Erkundigen Sie sich unter www.bzi-interlaken.ch, Link: Weiterbildung.

Starttermine Lehrgänge 2014

Technische Kaufleute anavant	ab 12. August 2014
Handelsschule edupool.ch	ab 12. August 2014
Sachbearbeiter/-in Personalwesen edupool.ch	ab 13. August 2014
Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen edupool.ch	ab 13. Oktober 2014
Sachbearbeiter/-in Marketing und Verkauf	ab 14. Oktober 2014
Sachbearbeiter/-in Tourismus und Event bzi	ab 14. Oktober 2014
Vorbereitungslehrgang Langzeitpflege FaGe	ab 12. November 2014

Weiterbildung - Ihre persönliche Chance

Kursangebot Informatik

ECDL Core Theoretische Grundlagen ab 11. Juni 2014

Kursangebot Holz

Holzbaupolier mit eidg. Fachausweis ab 24. Oktober 2014
Blockhausbau für Zimmerleute, Forstwarte, Waldarbeiter und Landwirte ab 3. November 2014

Sichern Sie sich Ihren Kursplatz indem Sie sich unverzüglich anmelden. Herzlichen Dank.

Beratung und Anmeldung

Bildungszentrum Interlaken
Weiterbildung bzi
Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken

T 033 828 11 17
F 033 828 11 00
weiterbildung@bzi-interlaken.ch
www.bzi-interlaken.ch

EDUQUA



AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

«Gemeinsam sind wir stark!»

AHB elektro ag übernimmt die Firma Steffen Elektro

Unter dem Motto: «Gemeinsam sind wir stark!» freut sich die gesamte Belegschaft, im Rahmen der Übernahme der Firma Steffen Elektro durch die AHB elektro ag per 1. Mai 2014, den Arbeitsalltag gemeinsam zu meistern.

«Meistern» ist wohl keine weit hergeholt Beschreibung, denn künftig werden vier Elektro-Meister mit Fachausweisen in Sicherheit und Photovoltaik, Elektroinstallateure EFZ, Montage-Elektriker EFZ, ein Kälte-Monteur EFZ in Zweitausbildung zum Elektroinstallateur EFZ, ein Maurer EFZ, eine Betriebswirtschafterin HF, eine Oce-Mitarbeiterin sowie drei Lernende als Team der AHB elektro ag auftreten.

Mit dem Hauptsitz neu an der Geissgasse 3 in Interlaken und drei weiteren Standorten in Leissigen, Oberhofen und Schlosswil agiert die Unternehmung kompetent und zukunftsorientiert. Das Kerngeschäft beinhaltet die strategischen Geschäftsfelder der allgemeinen Elektroinstallationen (Steuerungen aller Art) und Servicedienstleistungen, Telefon- und Sicherheitsanlagen wie Brandmelde-, Einbruch-, Videoanlagen, Zutrittskontrollen sowie Photovoltaikanlagen.

Mit dieser umfangreichen Produktpalette, der regionalen Verankerung und der damit verbundenen Servicequalität will die Unternehmung ihre Kunden nicht nur



zufriedenstellen, sondern deren Erwartungen übertreffen. Dies erreicht AHB elektro ag dank der optimal auf die Kundenwünsche konzipierten Angebote.

AHB elektro ag
Geissgasse 3
3800 Interlaken
Telefon 033 847 01 35
info@ahbelektro.ch
www.ahbelektro.ch

Gerade im Bereich Sicherheit will die Firma eines unserer menschlichen Grundbedürfnisse nach Sicherheit und Schutz abdecken. Das Motto dazu lautet: agieren statt reagieren! Die Prävention (z.B. vor Brand oder Einbruch) steht somit im Fokus.

Haben auch Sie Fragen oder bevorstehende Projekte? Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren; unsere Spezialisten und die gesamte erweiterte und TOP-motivierte Crew beraten Sie gerne. Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen!

Greenfield

10 YEARS FESTIVAL 2014 

LINKIN PARK 12.6.

IRON MAIDEN 13.6.

SOUNDGARDEN 14.6.

DROPKICK MURPHYS ELUVEITIE

SABATON IN EXTREMO GOGOL BORDELLO

BRING ME THE HORIZON TERRORGRUPPE BROILERS

AWOLNATION TRIVIUM PANTEÓN ROCOCÓ

PHILIP H. ANSELMO AND THE ILLEGALS

WE CAME AS ROMANS JENNIFER ROSTOCK CHUCK RAGAN SEETHER

DONOTS ZEBRAHEAD CALLEJON YOU ME AT SIX EMMURE GHOST

SEPULTURA SILVERSTEIN THE USED DAVE HAUSE CLUTCH MEMPHIS MAY FIRE

TURBOSTAAT TALCO MISS MAY I BREAKDOWN OF SANITY BOMBUS THE BEAUTY OF GEMINA

APOLOGIES, I HAVE NONE BLACK TUSK MONTREAL NOFN0G

12.-14. JUNI INTERLAKEN
TICKETS + INFOS: WWW.GREENFIELDFESTIVAL.CH



Beratung und Coaching im Herzen von Brienz

«Das Glück besteht nicht darin, sein Ziel zu erreichen, sondern auf dem Weg dorthin zu sein!»
 (Ingva Kumprad)

Tatyana Weber
 Beraterin Transaktionsanalyse
 Dipl. Pflegefachfrau HF

Estella Hörler
 Psychologische Beraterin
 ROMPC®-Beraterin und Coach
 Dipl. Pflegefachfrau HF

Simon Gerber
 Berater Transaktionsanalyse
 ROMPC®-Berater und Coach
 Arbeitsagoge



In unseren ganzheitlichen Beratungen und Coachings unterstützen wir dich darin, deine Situation zu klären, Fragen zu konkretisieren, deinen persönlichen Standort zu bestimmen und wir begleiten dich dabei, neue, ungewohnte Wege zu gehen, um die gewünschten Veränderungen in deinem Leben zu verwirklichen.

Wir sind drei eigenständig arbeitende Persönlichkeiten mit dem Ziel Menschen zu begleiten, die

- neue Perspektiven für ihren privaten oder beruflichen Weg entdecken möchten
- Entwicklung und Verbesserung ihrer Beziehungen in Familie und Partnerschaft anstreben
- in eine berufliche oder persönliche Sackgasse geraten sind und mit kom-

petenter Begleitung einen guten Weg hinaus finden möchten

- einen besseren Umgang mit Stress einüben wollen
- lernen möchten, ihre Kinder im Umgang mit schwierigen Situationen in der Schule besser zu unterstützen



Tatyana Weber,
 Estella Hörler &
 Simon Gerber
 autonom.beratung
 Hauptstrasse 134
 3855 Brienz
 aut8nom@gmail.com
 www.aut8nom.ch

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, kannst du dich auf unserer Homepage ausführlicher informieren:
www.aut8nom.ch

Unser heller und freundlicher Beratungsraum liegt am Brienzersee, Hauptstrasse 134, 3855 Brienz. Für die Anreise mit dem Auto sind Parkplätze vor Ort, für Zugreisende ist der Beratungsraum in ca. 5 Gehminuten vom Bahnhof erreichbar.

Wir freuen uns auf dich.

MASSIV
CAFÉ & BAR

Claudia Peyer
Waldeggstrasse 71
3800 Interlaken
massiv-interlaken.ch

- 3 Fussminuten von der Migros entfernt
- frische Kolbenkaffees
- vollmundige Weine
- ausgewählte Single-Malt-Whiskeys

- Caipirinha-Abend zum Spezialpreis (Freitag)
- verschiedene Degustationen und Veranstaltungen



Mo & Di closed
Mi & Do 15 – 22
Fr 15 – 23³⁰
Sa 10 – 23³⁰
So 09 – 15

HOBEDA
hobeda.ch

Noser-Inox TITAN Bratpfanne

- Edelstahl
- Wiederbeschichtung möglich
- 3 Jahre Garantie



Ø 20 cm	CHF 136.00	NEU CHF 102.00
Ø 24 cm	CHF 170.00	NEU CHF 127.50
Ø 28 cm	CHF 219.00	NEU CHF 164.25
Ø 32 cm	CHF 324.00	NEU CHF 243.00

Die Aktion ist vom 1.6. bis 31.8.2014 gültig.
* Preise inkl. MwSt.

OEHRLI AG

Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken

Ihr Partner auf dem Böödeli
Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)

BLUECONTROL – Mehr Komfort in einer digitalen Welt

BlueControl ist eine **neuartige Beschichtung, die einen Teil des blauen Lichtes, welches von digitalen Bildschirmen ausgestrahlt wird, reflektiert. So gelangt weniger blaues Licht ins Auge** und einer Überanstrengung der Augen wird vorgebeugt.

Ihre Vorteile

- Entspannteres Sehen
- Schärfere Kontraste
- Minderung der Blendwirkung
- Natürliche Farbwahrnehmung



Blaues Licht ist Bestandteil des Sonnenlichts, energiesparender Beleuchtung und wird ebenfalls von digitalen Geräten ausgestrahlt. **Blaues Licht gehört zu den natürlichen Phänomenen, jedoch haben grosse Mengen negative Auswirkungen.**

Diese neue Entspiegelung bieten wir Ihnen auf ausgewählten Brillengläsern an. Fragen Sie uns – wir beraten Sie gern! Ihr Martinaglia Optik-Team

MARTINAGLIA
OPTIK

Interlaken Grindelwald

Martinaglia Optik AG

Agnes und Mario Martinaglia, dipl. AO HFAK
Jungfraustrasse 7 · 3800 Interlaken · 033 822 94 13
Diego Martinaglia jun. dipl. Augenoptiker
Dorfstrasse 123 · 3818 Grindelwald · 033 853 41 21

HOBEDA
hobeda.ch

Wir bringen Ihre Küche auf Vordermann

Sind Sie auf der Suche nach neuen Küchenutensilien? Wir bieten Ihnen alles, was Sie für den gedeckten Tisch und die moderne Küche benötigen.



Seit 1919 bieten wir Utensilien für die Küche und den schön gedeckten Tisch an. Unser Team besteht aus neun Mitarbeitern. Dazu gehören zwei KV-Lernende, denen wir gerne unser breites Wissen weitergeben. Mit über 21 000 Artikeln bieten wir ein sehr breites Sortiment für alle Kundenbedürfnisse an. In unserem Ausstellraum an der Aarmühlestrasse erwartet Sie unser aufgestelltes und qualifiziertes Team, das Sie kompetent berät.

Unsere grosse Ausstellung gewährt Ihnen einen Überblick über unser umfassendes Sortiment. Damit wir Ihnen die modernsten Artikel anbieten können, informieren wir uns laufend über die neusten Technologien und Trends. Neu können Sie auch bequem von zu Hause aus über den HOBEDA Online-Shop Ihre Einkäufe tätigen. Besuchen Sie unseren Shop auf www.hobeda.ch oder unsere Facebook-Seite.

Hobeda Interlaken AG
Aarmühlestrasse 14
3800 Interlaken
Telefon 033 826 64 80
info@hobeda.ch
www.hobeda.ch



Der neue Audi S1 Sportback.

Der neue Audi S1 Sportback verkörpert eine kleine Revolution: 231 PS sorgen für Anziehungskraft und Performance, während man sich dank quattro Antrieb permanent auf Bodenhaftung verlassen kann. Für einnehmende optische Sportlichkeit sorgt das S-typische Design.

Audi S1 Sportback 2.0 TFSI, Normverbrauch gesamt: 7,2 l/100 km, 168 g CO₂/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 148 g/km), Energieeffizienz-Kategorie: F.

Jetzt Probe fahren

GARAGE WENGER

INTERLAKEN

Garage Wenger AG

Wychelstrasse 32, 3800 Interlaken

Tel. 033 826 12 12, Fax 033 826 12 13

www.garagewenger.ch, info@garagewenger.ch

Vorsprung durch Technik 

«Vorsicht – Internet»

Vor über 20 Jahren, als das Internet ins Leben gerufen wurde, konnten sich nur wenige Menschen vorstellen, sich übers Internet für eine Wohnung zu interessieren respektive eine zu kaufen.

Damals musste ein Interessent in den Print-Medien ein ihm ansprechendes Objekt aussuchen. Für mehr Informationen oder Bildmaterial musste er sich eine Dokumentation bestellen, welche aber auch nicht immer mit reichlichen Bildern bestückt war. Für einen Kunden war also normal, eine Vielzahl von Immobilien anzuschauen, bevor er einen ersten Eindruck seines ausgesuchten Objektes gewinnen konnte. Daher konnten sich viele Menschen auch nicht vorstellen eine Immobilie im Internet kaufen oder zu mieten.

Heute, über 20 Jahre später, hat sich das Internet etabliert und ein Kunde sucht meistens im Web und immer weniger in den Print Medien nach seinem idealen Objekt. Ein Grund dafür ist natürlich das grosszügige Bildmaterial, welches auf den Portalen von spezialisierten Immobilienhomepages zur Verfügung steht. Ein Inserat, das im Internet kaum Bilder aufweist, wird bedeutend weniger häufig angewählt, als Objekte mit vielen Bildern. Weitere Vorteile sind auch die Suchfilter, welche zu Ihrem Traumobjekt führen und Sie können zum Teil auch die Dokumentationen mit Bildern und Fotomontagen bereits im Internet herunterladen oder mit einem «Mausklick» solche bestellen. Daher vertrauen viele Kunden den Informationen dieser ersten Eindrücke, zumal es Portale gibt, welche gleichzeitig die Immobilien vergleichen

oder bewerten. Aber Vorsicht, denn der erste Eindruck kann auch täuschen.

Die Bilder können bearbeitet sein, denn die Verantwortung, was auf dem Internet publiziert wird, tragen nicht die Portale, sondern jeder Inserierende selber. Aus bekannten Gründen hat ein Objekt gute Verkaufschancen falls der erste Eindruck stimmt. Daher lassen Sie sich im Internet nicht blenden und schauen sich auch die Objekte an, welche nicht eine Vielzahl von Bildern präsentieren. Es ist sicherlich ratsam auch heute noch genau zu prüfen und auch die ausgesuchten Objekte nüchtern vor Ort anzuschauen um zu beurteilen, in wie weit die Fotomontagen und Bilder der Realität entsprechen.

Weiter müssen Sie aber auch vorsichtig sein bei Portalen, welche Objekte vergleichen oder bewerten. Eine seriöse Bewertung kann nur durch den Fachmann erstellt werden. Meistens vergleichen oder bewerten Portale auf Grund Kriterien, wie Preis, Zimmerzahl und Flächen, jedoch werden regionale Märkte nicht mit einbezogen. Auch wird der Ausbaustandard sowie der Renovationsbedarf kaum berücksichtigt.

Sie sehen also, es wird Vorsicht geboten, was ein Internetportal Ihnen empfiehlt. Glauben Sie nicht alles, was in diesen Internetportalen steht, sondern ziehen Sie einen Berater zu Ihrem Immobilienkauf dazu oder gehen vorweg zum Immobilienspezialisten.



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch



Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau – die solide Vorsorgelösung für Ihre berufliche Vorsorge

Die Fachmesse 2. Säule in Zürich am 7. und 8. Mai 2014 bestätigte, dass die BVG-Sammelstiftung Jungfrau sehr gute Konditionen aufweist und solide aufgebaut ist.

Die BVG Sammelstiftung Jungfrau war auch an der Fachmesse 2. Säule im Kongresshaus in Zürich präsent. Das umfangreiche Rahmenprogramm drehte sich um die aktuellen Herausforderungen der beruflichen Vorsorge und rund 100 Aussteller präsentierten ihr Angebot. Es zeigte sich wiederum, dass bei vielen Pensionskassen und BVG-Sammelstiftungen die Leistungen bereits gesenkt wurden oder nächstens gesenkt werden.

Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau steht somit im Vergleich sehr gut da:

- Sehr solider, überdurchschnittlicher Deckungsgrad mit rund 111,5%
- Performance von rund 6% dank einer risikobewussten, konservativen sowie flexiblen Anlagestrategie
- Die Vorsorgegelder 2014 werden mit 2% verzinst, somit höher als der BVG-Mindestzinssatz
- Der Umwandlungssatz im obligatorischen und überobligatorischen Teil beträgt 6,8%

Vergleichen Sie diese Konditionen mit Ihrer Pensionskasse oder Ihrem Vorsorgeanbieter. Weitere Informationen erhalten Sie von Michael Reinle, Vorsorgeberater der Bank EKI, per Mail: michael.reinle@bankeki.ch; telefonisch: 033 826 17 94 oder den Geschäftsführer der BVG-Sammelstiftung Jungfrau, Ronald Biehler, per Mail: ronald.biehler@noventus.ch, telefonisch: 043 499 36 60.



Ronald Biehler
Geschäftsführer
BVG-Sammelstiftung
Jungfrau

Weitere Informationen entnehmen Sie der Website: www.bvg-jungfrau.ch

Natürliche Hausspezialitäten über 45 Jahre bewährte Medizin

Wer kennt sie nicht, die Magentropfen, die Nieren-Blasen-Tropfen oder die Rhinosantabletten? Bewährte Mittel mit eigener ausgeklügelten Zusammensetzung und das seit mehr als 45 Jahren.

Die vom Vater des heutigen Inhabers entwickelten Hausspezialitäten sind weitherum bekannt und beliebt. Die Droga Drogerie Günther verarbeitet homöopathische Essenzen, benutzt natürliche Mineralstoffe und stellt Pflanzentinkturkombinationen für die Herstellung von Tropfen, Globuli oder Tabletten her. Im Labor in Unterseen werden homöopathische Heilmittel frisch potenziert und danach in Globuli oder Tropfen weiterverarbeitet.

Ob es in den Beinen kribbelt, der Hals kratzt oder sich Frühjahrsmüdigkeit bemerkbar macht, wir haben viele Spezialitäten für Sie bereit, die Linderung oder Heilung bewirken ohne nachteilige Nebenwirkungen zu befürchten.

Die Sommerzeit naht, am Abend sitzt man vermehrt draussen beim Bräteln oder geht zum Beispiel Wandern in die Berge. Da kann es vorkommen, dass nach der Wanderung ein Knöchel schmerzt oder die Beine am nächsten Tag müde sind. Plagen Sie unangenehme Beschwerden nach einer anstrengenden Tour lohnt sich ein Gang in die DROPA Drogerie. Für diese und viele andere «Bräschteli» haben wir ein passendes Mittel bereit. Unsere Unfall- und Regenerationstropfen enthalten verschiedene pflanzliche und homöopathische Essenzen, welche Schwellungen und selbst Schmerzen am Bewegungsapparat lindern, ja sogar schneller heilen lassen.

Durch die einfache Einnahme der Tropfen mit ein wenig Wasser ist eine rasche Wirkung sehr häufig. Selbst für Kinder sind unsere Unfallglobuli bestens geeignet, bei allen möglichen Gebrechen. Ein Missgeschick ist schnell passiert: «auf die Nase fallen» oder eine Schürfwunde am Knie... Da helfen die kleinen Kügelchen hervorragend. Nach einem sportlichen Lauf können Muskelschmerzen beseitigt werden und mit der natürlichen Blutsalzkur wird einer Übersäuerung der Muskel entgegengesteuert.

Wir heissen Sie herzlich willkommen, besonders im Juni und Juli, unseren Jubiläumsmoaten. 30 Jahre DROPA Drogerie Günther (Übernahme der elterlichen Drogerie). Wir haben uns etwas Besonderes für Sie ausgedacht und wollen Sie gerne überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Herzlich, Ihre Sandra Kammermann

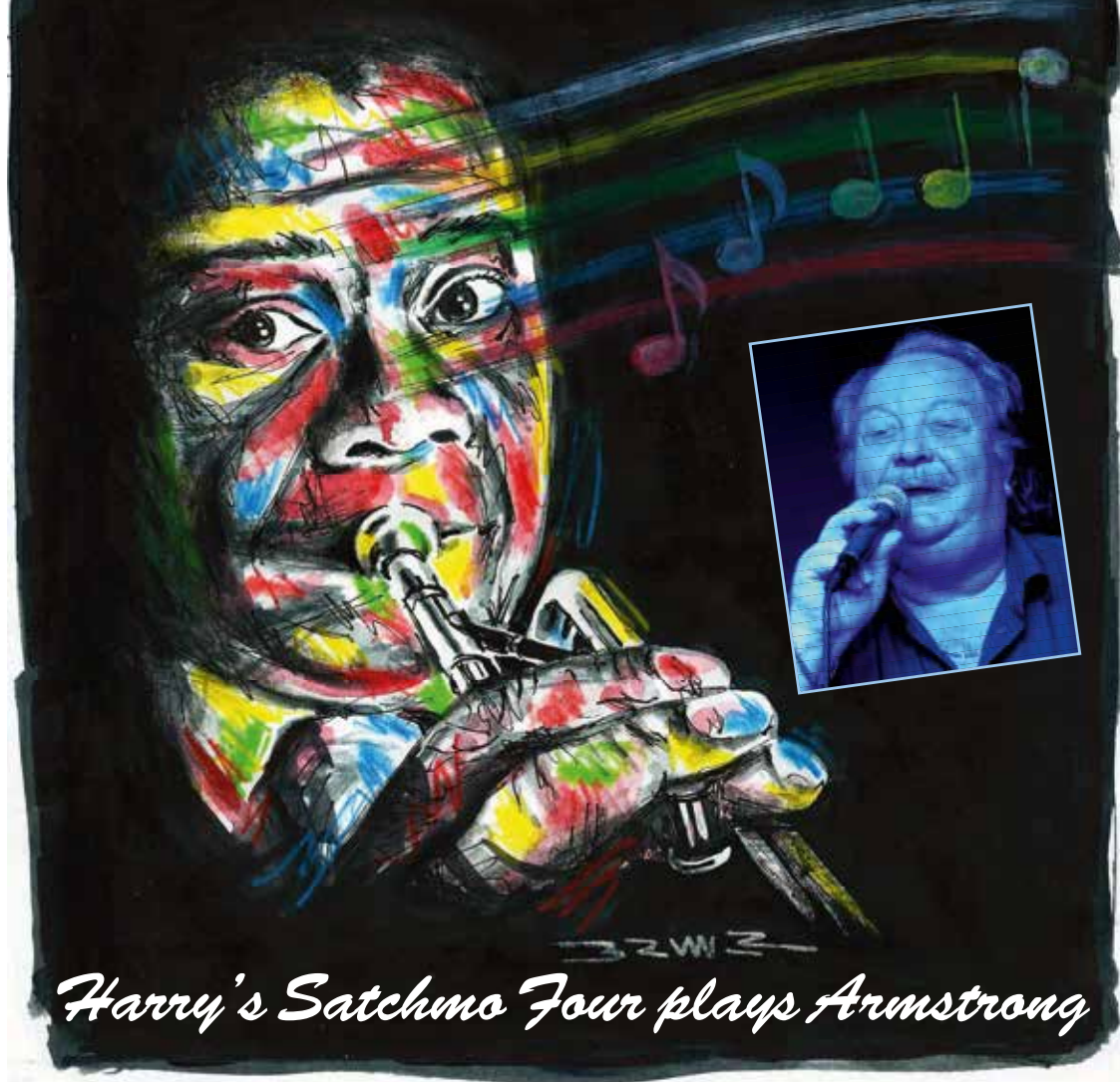


*Sandra Kammermann
dipl. Drogistin HF
Betriebsleiterin
DROPA Drogerie Günther
Interlaken
Filiale Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch
www.dropa.ch*

*DROPA Drogerie Günther
Beim Stedtlizentrum
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Telefax 033 826 40 41
dropa.guenther@dropa.ch*



The Colours of the Rainbow



Harry's Satchmo Four plays Armstrong

**Samstag, 21. Juni 2014, 20.00 Uhr
im Hotel Beatus Sundlauenen**

**Heinz Güntlisberger - Gesang, Paul Liechti - Piano
Kurt von Allmen - Bass, Kurt Brunner - Trumpet**

**Eintritt: Nichtmitglieder CHF 25.-, Mitglieder CHF 15.-
Infos und Reservationen: 033 841 16 24 oder 079 35 90 600
www.drachen-musik-festival.com **DER KULTUR AUF DER SPUR****



Pensionskasse: Höhere Prämien und tiefere Leistungen

Die Erwerbstätigen müssen davon ausgehen, dass ihre zukünftigen Pensionskassenrenten weiter sinken werden und sie immer höhere Beiträge leisten müssen.

Kurzer Rückblick

Das Obligatorium für die Pensionskassen wurde im Jahr 1985 eingeführt. Seitdem ist die Lebenserwartung massiv gestiegen. Ein 65jähriger Mann lebte damals noch ungefähr 14,9 Jahre länger, heute sind es schon 19,1 Jahre. Eine 65jährige Frau wurde damals durchschnittlich 84jährig, heute 87,1jährig. Tendenz steigend. Diese Entwicklung stellt die Pensionskassen seit Jahren vor grossen Problemen, weil sie immer länger Renten bezahlen muss und dafür mehr Kapital benötigt.

Die Lücke wächst rasant

Weiteres Ungemach kommt von den Anlagemärkten. Für eine Pensionskasse ist es seit längerer Zeit schwierig, bei diesem historisch tiefen Zinsumfeld die angenommenen Anlagerenditen zu erzielen. Auch in absehbarer Zeit ist keine Besserung in Sicht. Die Lücke wird deshalb immer grösser.

Die Erwerbstätigen bezahlen die Zeche

Ein weiteres Problem sind die zu hohen Renten, welche die Pensionierten heute erhalten. Die Jungen sind die wahren Opfer, weil sie immer höhere Beiträge leisten müssen und zudem auf Anlageerträge verzichten müssen, damit die zu hohen Renten der Pensionierten finanziert werden können. Heute entgehen den aktiv Versicherten wegen dieser Umver-

teilung rund 3,5 Milliarden Franken. Dies jährlich! Zudem werden ab nächstes Jahr Sammelstiftungen die Umwandlungssätze auf dem Überobligatorium weiter senken. Das heisst, die zukünftigen Renten werden ein weiteres Mal gekürzt.

Was können Sie tun?

Sind Sie noch im Erwerbsleben tätig, können Sie sich nicht auf die Rente verlassen, die auf Ihrem Pensionskassenausweis aufgeführt ist. Übernehmen Sie Eigenverantwortung! Ich empfehle ich Ihnen, das Heft selber in die Hände zu nehmen und Ihre Altersvorsorge freiwillig aufzubauen, damit Sie bei Ihrer Pensionierung die Rentenkürzungen ausgleichen können. Einzahlungen in die Säule 3a und freiwillige Einkäufe in die Pensionskasse sowie Fondssparpläne sind die effektivsten Sparmöglichkeiten.

Neutrale Beratung

Haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um Ihre Pensionierung? Ihnen ist eine unabhängige Beratung garantiert, weil ich weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeite. Nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen), sondern Sie mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen.

Gerne erwarte ich Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.



Daniel Rolli
neutraler und unabhängiger Finanzplaner
mit eidg. Fachausweis
Bahnhofstrasse 37
(Stedli-Zentrum)
3800 Unterseen
Telefon 033 823 60 53
info@rolli-
finanzplanungen.ch
www.rolli-
finanzplanungen.ch

NOSS

9. und 10. Schuljahr

Bürofachdiplom VSH

Hotelhandelsdiplom hotellerie suisse

Eidg. KV-Abschluss

die noss in spiez
macht schule

www.noss.ch



Schulzentrum

REISEN



INFO 6|14

Kofferschleppen? – Nein, danke!

Bequem reisen ohne Gepäck. Das BLS Reisezentrum Interlaken West sendet Ihr Gepäck an Ihre gewünschte Destination. Sie benötigen dafür ein Halbtax, GA oder ein gültiges Billett.

Reisegepäck Schweiz

Standardmässig versenden wir Ihr Gepäck innerhalb der Schweiz. Sie geben Ihr Reisegepäck bis 18.00 Uhr auf und holen es am übernächsten Tag ab 9.00 Uhr am Zielort ab. Maximales Gewicht pro Stück: 25 kg.

Schnelles Reisegepäck Schweiz

Geben Sie Ihr Gepäck zwischen 8.00 und 9.00 Uhr auf und Sie können es am selben Tag ab 18.00 Uhr an Ihrem Zielort abholen. Bei einzelnen Destinationen Abholung am Folgetag. Diesen Service bieten wir Ihnen nach 47 Orten an. Fragen Sie nach den Öffnungszeiten am Zielort.

Reisegepäck ins Ausland

Wir versenden Ihr Reisegepäck nach Deutschland, Frankreich, Luxembourg und Österreich und innerhalb von 3-5 Arbeitstagen ist Ihr Gepäck am Zielort. Deutschland, Österreich und Frankreich wird Ihr Gepäck ausschliesslich an eine Domiziladresse versandt. Auslieferung Montag bis Freitag. Maximales Gewicht pro Stück: 25 kg.

Check-In am Bahnhof

Checken Sie Ihr Fluggepäck am Tag vor Ihrem Abflug bequem am Bahnhof Interlaken West ein. Dies ist für die meisten Fluggesellschaften ab Zürich, Genf

und Bern Flughafen möglich. Erkundigen Sie sich nach den beteiligten Fluggesellschaften und den verbindlichen Check-In Zeiten. Sie erhalten am Bahnhof auch gleich Ihre Boardingkarte mit dem gewünschten Sitzplatz. Das Anstehen am Check-In im Flughafen entfällt. Das maximale Gewicht beträgt je nach Fluggesellschaft 23 kg oder 32 kg. Mitbringen: Flugticket & Reisepässe!

Airport Baggage

Falls für Ihren Flug kein Check-In möglich ist, transportieren wir Ihr Gepäck bis zum Flughafen Zürich und Genf. Sie nehmen es dort am SBB-Gepäckschalter in Empfang und checken es selber ein.

Fly Rail Baggage

Von jedem Flughafen der Welt reist Ihr Gepäck via Flughafen Zürich, Genf oder Bern wieder direkt zu Ihrem Bahnhof in der Schweiz. Egal mit welcher Fluggesellschaft Sie fliegen. Dadurch verlieren Sie am Flughafen keine Zeit mit Warten auf Ihre Koffer. Maximales Gewicht pro Stück: 32 kg. Diesen Service kaufen Sie bei uns vor Ihrer Abreise ins Ausland.

Weitere Informationen und Preisaukünfte erhalten Sie in unserem BLS Reisezentrum Interlaken West oder telefonisch unter 058 327 47 50. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Karin Steiner
Leiterin Reisezentrum
BLS Reisezentrum
Interlaken West
Bahnhofstrasse 28
3800 Interlaken
Telefon 058 327 47 50
interlaken@bls.ch
www.bls.ch/reisezentren



Schmocker

Sanitär- Heizung- Solaranlagen
Beatenberg
schmocker-sanitaer.ch

Oldies raus aus dem Keller! «Aktion Heizungstausch»

«Es läuft und läuft und läuft...», scheint das Motto in vielen Heizungskellern zu sein. Auf den ersten Blick trifft das oft auch zu, denn zahlreiche alte Heizkessel scheinen ihren Dienst noch zu tun.

Wer aber genauer hinschaut, erkennt schnell, dass die lange Lebensdauer im Fall der Heizung nicht nur ein Segen ist. Der Grund ist, dass vor 20 und mehr Jahren das Energiesparen noch nicht angesagt war und so verbrauchen alte Heizungen häufig deutlich mehr Gas, Öl oder Strom als wirklich nötig. Dadurch belasten sie den Geldbeutel und natürlich auch die Umwelt.

Fotowettbewerb

Die älteste Heizungsanlage gewinnt! Wir rufen alle Hausbesitzer auf, in die Keller zu steigen und ihre Heizungsanlage zu fotografieren. Schicken Sie das Foto mit Angaben zum Baujahr und Jahresverbrauch bis am **30. August 2014** an:

Schmocker Sanitär-Heizung, Lehn 131a, 3803 Beatenberg oder info@schmocker-sanitaer.ch

Preise

Rang 1 (älteste Heizanlage)

Förderungsbeitrag von **Fr. 10'000.–** für den Einbau eines neuen effizienten Heizsystems

Rang 2 bis 5

Förderungsbeitrag von **Fr. 1'000.–** für den Einbau eines neuen effizienten Heizsystems

Unter allen Einsendungen verlosen wir zudem:

- Curlinglektion inkl. Abendessen mit Team Adelboden
- Bobfahrt inkl. Übernachtung in St. Moritz
- Wellness-Gutschein

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Besitzer von Wohn- und Mehrfamilienhäusern, welche damit einverstanden sind, dass wir über die Modernisierung berichten. Um die Unterstützung in Anspruch zu nehmen, muss innerhalb der nächsten 2 Jahre die Anlage durch uns saniert werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ebenso die Auszahlung des Gewinns oder die Teilnahme von Mitarbeitern. Als Heizung wird hier eine Wärmeerzeugungsanlage bezeichnet, die mit Gas, Öl, Holz oder elektrisch betrieben wird. Die Heizung muss im Berner Oberland in Betrieb sein. Bei Heizungen gleichen Alters entscheidet das Los.



Bye, bye Windows XP und Office 2003

Microsoft hat den Support für Office 2003 und das über 10 Jahre alte Windows XP am 8. April 2014 eingestellt.

Es ist höchste Zeit, sich von Windows XP und Office 2003 zu verabschieden, dafür erwartet Sie aber eine neue und moderne Arbeitsumgebung.

Kein Grund, sentimental zu werden

Alt, aber gut, aber alt: Windows XP und Office 2003 entstammen der Zeit, als kabellose Tastaturen und Mäuse, Handy mit Datenverbindung für den E-Mail-Empfang und Digitalkameras ihren Durchbruch feierten. Die technologische Entwicklung stand jedoch in den mehr als 10 Jahren, die seitdem vergangen sind, nicht still – und das sollten Sie auch nicht tun. Jetzt ist daher der beste Zeitpunkt, um auf eine moderne Arbeitsumgebung mit Windows 8.1 und dem neuen Office zu wechseln.

Gehen Sie mit der Zeit

Aktualisieren Sie auf Windows 8.1 sowie das neue Office und profitieren Sie so von mehr als 10 Jahren Weiterentwicklungen: Höhere Sicherheit, Mobilität, Produktivität und Flexibilität und die Unterstützung neuer Geräte wie Touch-PCs und Tablets – es gibt so viele gute Gründe, mit der Zeit zu gehen. Freuen Sie sich bei einem Umstieg auf geringere Ausfallzeiten und fortbestehenden Support.

Was bedeutet das Support-Ende für Sie?

Das Support-Ende bedeutet, dass Sie jetzt aktiv werden sollten. Seit dem

8. April 2014 erhalten Sie weder für Windows XP noch für Office 2003 Sicherheitsupdates, Hotfixes und Support. Wenn Sie nach diesem Zeitpunkt weiterhin Windows XP und Office 2003 nutzen, können daraus ernstzunehmende Gefahren für Ihre IT resultieren wie: Sicherheits- und Kompatibilitätsrisiken, Softwareprobleme und Ausfälle. Ihre Computer werden möglicherweise anfälliger für Viren und Schadsoftware.

Wir lassen Sie nicht allein

Unbestritten: Die Aktualisierung eines Systems erfordert eine umfassende Planung, sorgfältige Vorbereitung und auch einen gewissen zeitlichen Vorlauf. Dennoch: die Umstellung auf Windows 8.1 und das neue Office ist vermutlich unkomplizierter, als Sie es sich gerade vorstellen.

Einfach umsteigen

Haben Sie einen über drei Jahre alten PC mit Windows XP? Wenn ja, dann könnten Sie sich mit einem neuen, modernen PC über höhere Geschwindigkeit, verbesserte Sicherheit und grössere Zuverlässigkeit freuen.

Unterstützung durch AIS-Computer AG

Die Migration erscheint Ihnen als gewaltige Hürde? Mit unserer Hilfe überwinden Sie diese spielend. Kontaktieren Sie uns! Wir helfen Ihnen gerne.



Daniel Aemmer
Geschäftsinhaber
AIS-Computer AG
Untere Bönigstrasse 33
3800 Interlaken
Telefon 033 826 11 22
www.ais-computer.ch

Krebsler

Immer höher

In diesem Buch führt Franz Hohler die Leserinnen und Leser «immer höher» – von einem Gipfel wenige hundert Meter über Meer bis auf etliche Vier- und einen Fünftausender.



Kein Bergdrama erzählt er, weder von Erfrierungen noch von Leichen oder dramatischen Rettungsaktionen ist die Rede, wie man es von alpinistischer Literatur erwartet. Immer höher steigt er, doch immer bleibt es «eine ganz gewöhnliche Bergtour». Dafür Poesie. Der Eiger im Mondlicht, die Sonnenfinsternis auf dem Weisshorngipfel. Sein Blick vom Gipfel ist gelassen, aber nie unkritisch. Er stellt fest,

wie die Gletscher schwinden, wie es sein wird, wenn es sie nicht mehr gibt. Wenn sich dafür die Siedlungen im Tal «wie Gletscher der Eiszeit» ausbreiten.

Franz Hohler: Immer höher
AS Verlag, Fr. 29.80

Krebsler AG, Martin Gafner, Höhweg 11, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 35 16, Fax: 033 823 35 60, buchoberland@krebser.ch, www.krebser.ch

Schulanfang

Krebsler



Bei uns findest Du alles für den Schulanfang

Top 5 Belletristik

1. Reiner Wein / Martin Walker / Verlag Diogenes
2. Morgen kommt ein neuer Himmel / Nelson Spielman/ Verlag Fischer Krüger
3. Allmen und die verschwundene Maria / Martin Suter / Verlag Diogenes
4. Beim ersten Schärenlicht / Viveca Sten / Verlag Kiepenheuer&Witsch
5. Der Tanz der Möve / Andrea Camilleri / Verlag Lübbe

Top 5 Sachbuch

1. Darm mit Charme / Giulia Enders / Verlag Ullstein
3. 1001 Ausflugsziele / Ronald Gohl / Verlag Weltbild
3. Die Besserköner / Wolfgang Koydl / Verlag Orell Füssli
4. Weber's Grillbibel / Jamie Purviance / Verlag Gräfe&Unzer
5. Meine Expressküche / Annemarie Wildeisen / Verlag AT

Erleben Sie den Schweizer Wunderschuh



Schluss mit Rücken- und Fussbeschwerden

Joya, der weichste Schuh der Welt, revolutioniert die Schuhindustrie und präsentiert einen neuen Komfortschuh, der auch Sie beflügelt und Ihre Gesundheit fördert.

Erhältlich bei:

Schuhe für
Sie & Ihn
INA K

Marktgasse 31 • 3800 Interlaken
Telefon 033 821 68 58

Joya
www.joyaschuhe.ch

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisschule Keller
Sport und Spass
für Gross und Klein



Martin Keller



Tennisunterricht

- Bambinikurse: Kinder bis 6-jährig
- Schülerkurse: Anfänger bis Fortgeschrittene
- Erwachsenenkurse: Einzel-/Gruppenunterricht
- Ferienkurse: für Junior/Innen



Tennisplatzbetrieb

- 2 Hallenplätze
- 2 gedeckte Sandplätze „French Court“
- 3 offene Sandplätze



Shop

- 24-Stunden Bespannungsservice
- Tenniszubehör und Tennisbekleidung

Höhweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55, Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch



Jazz Night

AUF DER VICTORIA-TERRASSE



LASSEN SIE SICH VON DER GUTEN LAUNE DER RED POINT JAZZ BAND MITREISSEN

Die in Interlaken gegründete Band spielt ihren Old Time Jazz jeden zweiten Mittwochabend ab 19 Uhr, in den Monaten Juni, Juli und August auf unserer Victoria-Terrasse. Geniessen Sie bei einem erfrischenden Aperitif den atemberaubenden Blick auf die Jungfrau.

Spieldaten bei schönem Wetter:

04. Juni 2014 / 18. Juni 2014
02. Juli 2014 / 16. Juli 2014 / 30. Juli 2014
13. August 2014 / 27. August 2014

Reservation unter gastronomie@victoria-jungfrau.ch oder +41 33 828 26 02



VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa | Höhweg 41 | CH-3800 Interlaken



COIFFURE : BRAUN MONIKA

Männer

Die Haarmode bei den Männern hat sich für die diesjährige Saison nicht stark geändert.

Der Trend geht immer noch dahin, dass das Haar oben länger als hinten und auf den Seiten getragen wird. Dabei gibt es aber durchaus viele verschiedene Varianten. Das Haar der Oberpartie kann beispielsweise zurückgekämmt, mit Gel aufgestellt oder ganz klassisch mit Scheitel gelegt werden: poppig, flippig oder traditionell, ganz nach Belieben.

Wir möchten Ihnen zwei Frisuren vorstellen, die diesem Grundrezept folgen. Das obere Haar ist bei beiden Modellen im Vergleich zum übrigen Haar länger. Beim ersten Modell wurde aber die Seitenpartie sehr kurz geschnitten. Beim zweiten Modell sind die Übergänge viel weicher, da der Längenunterschied weniger gross ist.

Monika
Rothacher-Braun
eidg. Dipl.
Damen-Coiffeuse
Braun Monika
Centralstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 72 30



Modell: Sandro Solca, Unterseen



Modell: Lukas Marti, Matten

LIVE Fussball WM 2014

Täglich vom
12. Juni bis 13. Juli 2014



Vom 12. Juni bis 13. Juli 2014
werden sämtliche Spiele
der Fussball WM 14 bis
Mitternacht und später
bei uns auf
Big-Screens
zu sehen sein.

Mit grossem WM-Wettbewerb

Brasserie 17 · Rosenstrasse 17 · Interlaken
Tel. 033 822 32 25 · www.brasserie17.ch

Helvetia Sport Bar · Bahnhofstrasse 6 · 3800 Unterseen
Tel. 033 823 23 53

Globetrotter Interlaken · Rosenstrasse · 3800 Interlaken
Tel. 033 827 44 44, www.globetrotter.ch

GLOBETROTTER
TRAVEL SERVICE

RUGENBRÄU
BREWERY

Gemütlichkeit...



WM 2014

Fussballfieber in der Brasserie 17

Die Brasserie 17 ist bekannt für Gemütlichkeit. Dies wird auch an der WM 2014 nicht anders sein. Seit 19 Jahren wartet die Brasserie 17 an jeder WM, EM oder bei Champions League Spielen mit gemütlichem Beisammensein und gute Stimmung auf. Auf drei Grossbildschirmen mit einem Durchmesser von 1.50 und 1.65 Meter kann der Gast auf der Terrasse vom 12. Juni bis 13. Juli sämtliche Spiele bis Mitternacht live sehen.

Und wenn es mal regnet oder zwei Spiele zur gleichen Zeit sind, im Restaurant und Fumoir befinden sich noch 4 Big TV's und eine Grossleinwand.

Auf der Brasse Terrasse hat es Platz für viele Fussballfans. Wir lassen keinen Gast im Regen stehen und auf der Brasse Terrasse kann man sich gemütlich hinsetzen und zum Match etwas von der speziellen Fussballspeisekarte geniessen.

Dass die Schweiz und Holland beide dabei

sind ist natürlich ein Brasse-Knaller. Spannung und Stimmung sind somit vorprogrammiert!

Dazu offeriert die Brasse bei jedem Tor der Schweizer eine Runde Bier!

In der Brasserie wird es wieder ein friedliches und gemütliches Fussballfest geben bei dem jeder Mannschaft der Sieg gegönnt wird. Denn es bleibt ein Spiel, das Spass bereiten soll. Gemütlichkeit kennt keine Grenzen!

Natürlich sorgt das Brasserie 17-Team auch vor und nach jedem Match für eine gute Ambiance oder nötigenfalls (wenn Dein Favorit verliert) für seelische Betreuung... Alle Leute mit EM-Fieber sind in der «Brasse» an der besten Adresse!

Übrigens, für die Brasse-WM14-Members werden die wichtigsten Spiele auch nach Mitternacht übertragen!

Die Brasserie 17 organisiert gemeinsam mit der Sport Bar Helvetia und Reisebüro Globetrotter einen lustigen **WM Fussball-Wettbewerb**. Dabei können Globetrotter Reisegutscheine im Gesamtwert von CHF 1500.- und noch viele weitere tolle Preise gewonnen werden. Die beiden Barbetriebe freuen sich auf spannende und torreiche Spiele. **Und für jedes Tor der Schweizer wird es eine gratis Runde Rugenbräu geben.**



SCHOGGITALER THEMA 2014: DORFPLATZ

Freitag, 20. Juni 2014, Führung auf dem Bödeli

«Plätze sind wichtige Treffpunkte für unsere Quartiere und Dörfer. Wo Bänke entfernt, Bäume gefällt und Parkplätze gebaut wurden, ist das Leben verschwunden. Mit dem Erlös des Schoggitalerverkaufs 2014 soll geholfen werden, Plätze zu beleben, sie zu erhalten und ihnen eine Zukunft zu geben.»



Die begleitete Führung auf dem Bödeli beginnt auf dem Platz des Ostbahnhofs (2000-2003). Entlang der grosszügig gestalteten «Untere Bönigstrasse» wandern wir im Schatten der 74 Platanen bis zum Höheweg. Wir besichtigen die neu gestaltete und einzigartige Flaniermeile, den «Höheweg» (2011/2012). Weiter geht es durch den autofreien «Schluch» zum eben fertig erstellten Postplatz (2013/2014). Wir folgen der Markgasse, vorbei am Marktplatz (1999/2000), hinüber zum grossen historischen Stadtplatz von Unterseen, der in den Jahren 2012/2013 umgestaltet wurde. Während der Führungen wird der «Verkehrsrichtplan Bödeli» und «Crossbow» direkt vor Ort und an Hand von Plänen vorgestellt.

An der Planung beteiligte Fachpersonen werden die Begehung begleiten und wertvolle Hinweise einbringen.

Die Gemeinden Interlaken, Matten, Unterseen haben gemeinsam den «Verkehrsrichtplan Bödeli» erarbeitet, der seit Mitte 1999 in Kraft ist.

Der Verkehrsrichtplan Bödeli bildet die Basis, um das Verkehrs- und Gestaltungskonzept «Crossbow» schrittweise umzusetzen. Ein massgebendes Thema des Verkehrsrichtplans ist die Schaffung von verkehrsberuhigten Bereichen.

Treffpunkt Interlaken Bahnhof Ost, Taxistand
Datum Freitag, 20. Juni 2014, 18.30 Uhr / Dauer ca. 2 Stunden
Anmeldung nicht erforderlich, Führung gratis

Zu Fuss Schwächeren wird eine Fahrgelegenheit angeboten.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf rege Teilnahme.



www.bernerheimatschutz.ch
Regionalgruppe
Interlaken-Oberhasli
c/o Silvia Kappeler
«Zur Stadt Paris»
Rosenstrasse 2
3800 Interlaken



Wilhelm Tell – das legendäre Theater

Naturbühnen-Klassiker in neuzeitlicher Faszination!

Die Frauen spielten schon im 13. Jahrhundert eine bedeutende Rolle

So beispielsweise Berta von Bruneck: Die reiche Erbin aus Habsburg, die dem Gefolge von Gessler zugehört, sich aber für die Freiheit der Eidgenossen einsetzt. Auch Gertrud, Stauffachers Gattin und Hedwig Tell sowie Armgard und Hildegard, die alle ihre Männer unterstützen, durch ihren Scharfsinn lenken und sich mit Leib und Seele der Geschichte widmen. Tragende Rollen, dramatische Dialoge und Frauen-Power werden auch hier zur Legende.



Spieldaten 2014

Dank gedeckter Tribüne finden die Vorstellungen bei jeder Witterung statt.

S	Dienstag	24. Juni
S	Donnerstag	26. Juni
P	Samstag	28. Juni
	Donnerstag	3. Juli
	Donnerstag	10. Juli
	Donnerstag	17. Juli
	Donnerstag	24. Juli
	Samstag	26. Juli
	Donnerstag	31. Juli
	Samstag	2. August
	Donnerstag	7. August
	Samstag	9. August
N	Sonntag	10. August
	Donnerstag	14. August
	Samstag	16. August
	Donnerstag	21. August

	Samstag	23. August
S	Donnerstag	28. August
D	Samstag	30. August

S	Schülervorstellung	20.00–22.30 Uhr
P	Première	20.00–22.30 Uhr
D	Dernière	20.00–22.30 Uhr
N	Nachmittagsvorstellung	14.30–17.00 Uhr

Preise 2014

CHF 36.– / 50.– / 62.– (Kinder bis 16 Jahre erhalten 50% Reduktion)
Für Schulen und Vereine führen wir spezielle Gruppenangebote.

Tickets unter

www.tellspele.ch

Weitere Auskunft und Reservationen:
Tell-Freilichtspiele
Interlaken
Tellweg 5, 3800 Matten
Tel. 033 822 37 22
info@tellspele.ch

FITPOINT TRAININGS CENTER

**Stärke ist nicht, wo und wie du stehst,
sondern wie oft du wieder aufstehst.**



Jahres Abo: Fr. 595.-/Lehrlinge Fr. 495.-
Inkl. 24 Std. Zutrittskarte/Trainingsbetreuung/Parkplatz etc...
079 311 13 45 **www.interfitness.ch**

feel well fitness

 Goldey Bödelibad, Pf 614, 3800 Interlaken
033 822 36 36, www.feelwell-fitness.ch

**Die wichtigste Vorsorge
ist die Investition
in die 4. Säule...
...Ihre Gesundheit 😊**

Ihre Bewegungs- und Gesundheitsexpertin Heidi
Matter und Team heissen Sie herzlich willkommen!




12. Jungfrau Music Festival 2014

Weltpremiere!

Chromà, Konzert für 2 Celli und Blsorchester von Mario Bürki

Freitag, 4. Juli 2014, 19.30 Uhr
Kursaal Interlaken

Galakonzert
Symphonisches Blsorchester
Schweizer Armeespiel

Leitung: Major Philippe Monnerat

Solisten: Raphaela Gromes und
Cécile Grüebler, Violoncello

Eintrittspreise
CHF 50.-/40.-/30.-

PROGRAMM

Alberich Zwysig
Nationalhymne

James Barnes
Alpine Holiday, op. 140

Mario Bürki
Chróma, Konzert für 2 Celli und
Blsorchester
I. asími (Silver)
II. chrysós (Gold)
III. kókkinos (Red)
IV. prásinos (Green)

Richard Strauss
Walzer aus «Der Rosenkavalier»
arr. Lucien Cailliet



Blsorchester SAS



Major Philippe Monnerat

Francesco Raselli
Äplerchilbi Tänze:
Marsch, Walzer, Polka, Mazurka, Galopp

Giovanni Orsomando
Banda Sucre

Miguel Asins Aarbó
Ballets

Für weitere Informationen
Telefon 033 821 21 15
info@jungfrau-music-festival.ch
www.jungfrau-music-festival.ch

Für Ticketbestellungen
www.kulturticket.ch. Telefonische Be-
stellungen: 0900 585 887 (1.20/Min. ab
Festnetz) Montag bis Freitag: 10.30 bis
12.30 Uhr oder zu den üblichen Bürozei-
ten in der Geschäftsstelle unter Telefon
033 821 21 15. **Vorverkaufsstelle:** Tou-
rismusbüro Interlaken



Raphaela Gromes und
Cécile Grüebler.

Belvédère

★★★★

Strandhotel & Restaurant

60 Jahre «Wunder von Bern» – «Der Geist von Spiez»

Besuchen Sie die einmalige und wohl grösste Ausstellung im Bezug auf das Wunder von Bern und die Fussballweltmeisterschaft von 1954! Zur Deckung der Unkosten kostet der Eintritt CHF 5.–, Kinder haben freien Eintritt.

Sommerliche Genüsse im Restaurant Belvédère

Wir haben die Sommergenüsse in unsere beliebte Speisekarte aufgenommen und freuen uns, Ihnen kreative Sommergerichte auf unserer Terrasse & im Restaurant zu präsentieren.

Belvédère Lounge – Genuss der kleinen Art

Eine Auswahl handverlesener Tapas, kleine Köstlichkeiten aus dem Mittelmeerraum, geniessen Sie zu einem Glas Wein – einfach, unkompliziert und genussvoll – mediterrane Gefühle sind sicher.

Ländtefest – Belvédère Strandrestaurant

Faulensee feiert am 21. Juni das traditionelle Ländtefest und 100 Jahre Strandweg. Von Faulensee bis hin zur Spiezer Bucht gibt es lauter Highlights. Auch das Belvédère zelebriert den Anlass und öffnet für alle Interessierten die Tore zum Strandbad. Wir richten ein gemütliches Strandrestaurant ein, damit Sie die einmalige Seestimmung geniessen können.

Belvédère Musik-Brunch

Sonntag, 29. Juni 2014

Am letzten Sonntag im Monat erleben Sie das reichhaltige Brunchbuffet (Frühstück-, Vorspeise-, Hauptgang- sowie Dessertbuffet) mit musikalischer Unterhaltung. CHF 85.– pro Person für das komplette Angebot. (9.30 bis 14.00 Uhr)

Mit Bell Well entspannt in den Sommer

Wussten Sie, dass wir in unserer Wellnessoase eine Vielzahl von Angeboten für Körper und Geist bieten? Gönnen Sie Ihrer Haut ein vitalisierendes Peeling, für die kommenden Sommertage oder entspannen Sie bei einer unseren zahlreichen Massagen. Die Angebote eignen sich auch bestens als Geschenk.

Bis bald in Ihrem Belvédère
033 655 66 66
www.belvedere-spiez.ch



B Restaurant Burehuus

Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt

Gastfreundschaft und Emotionen,
der Ort an dem sich Geniesser treffen

Sonntags-Brunch 2014

6. Juli mit Panflötengruppe Thun,
1. und 3. August, 7. September

Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes
Burebuffet zum Z'mörggele «unverschämt guet».
CHF 35.– pro Person (Reservation erwünscht)

Herz & Rosen Erlebnis

Traumhaft schön dekoriertes Tisch mit Rosenblätter
und Kerzen. 1 Glas Schaumwein, ein köstliches
4-Gang-Menü. 3 rote Rosen zum mitnehmen.
Auf Vorbestellung

AIDA – Das Musical

Ab 8. Juli bis 28. August 2014 – «AIDA»
auf der Seebühne Thun.

Geniessen Sie ab 17.30 Uhr im Restaurant Burehuus zum
Auftritt ein erfrischendes Aperitif danach ein köstliches
4-Gang-Auswahl-Menü – ein perfekter Sommeranlass.
Gerne bieten wir das «Musical-Gourmet»
auch mit Transfer an.

Sommer-Party mit der Steelband Burgdorf

Samstag, 16. August ab 18.30 Uhr
Vorspeise-, Grill-, und Dessertbuffet. **Wieso denn
in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?**
CHF 65.– exkl. Getränke (Reservation erwünscht)
Ohne Essen Eintritt CHF 10.–

Guggemusik Bödeli Rasselbande Interlaken

Freitag, 22. August 2014 ab 18.30 Uhr
Vorspeise-, Grill-, und Dessertbuffet und vieles mehr
CHF 65.– exkl. Getränke (Reservation erwünscht)
Ohne Essen Eintritt CHF 10.–



Herzlich
willkommen

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

Bönigen im Wandel der Zeit Verschwundenes – Verändertes – Vergessenes

Sonderausstellung bis 29. Juni 2014

Alte Pinte Bönigen
Museum | Galerie | Kulturraum
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen

Öffnungszeiten
Donnerstag, 14 bis 17 und 19 bis 21 Uhr
Freitag und Samstag, 14 bis 17 Uhr
Sonntag, 14 bis 17 Uhr
(offene Sonntage: 1. und 29. Juni)



Bönigen, Hauptstrasse mit Oberdorf, um 1960/65.

MIT
ANDREA ZOGG

CHINDERCHÖRLI BÖDELI

VEREINE 6|14

Schnuppern im Chinderchörli Bödeli

**Chumm doch o... am 18. und 25. August, 8., 15. September und 13. Oktober 2014,
jeweils von 17.15 bis 18.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Matten.**

Wir, das Chinderchörli Bödeli, sind eine fröhliche Gruppe von Mädchen und Knaben im Alter von 7 bis 18 Jahren. Wir singen Volks- und Jodellieder und tanzen Volkstänze. Auch findest du bei uns Kontakt mit Gleichaltrigen aus den umliegenden Gemeinden.

Wir freuen uns, dich schon bald zum Schnuppern begrüßen zu dürfen!

Linda Brunner, Präsidentin
Gartenstrasse 11, 3806 Bönigen
Telefon 077 483 00 23
yasano@bluewin.ch



VIA MALA

VON JOHN KNITTEL

Regie: Reto Lang
Bearbeitung für
Landschaftstheater: Markus Keller

Vorstellungen:
9. Juli bis 23. August 2014

LANDSCHAFTSTHEATER
BALLENBERG

Mier mälda üsi Tochter/üse Sohn zum Schnuppere im Chinderchörli Bödeli a.

Name Vorname

Jahrgang Telefon

Name und Adresse der Eltern

E-Mail Unterschrift



Juni 2014

Dieser Veranstaltungskalender wird ohne Gewähr auf Vollständigkeit veröffentlicht. Diese Auswahl an Veranstaltungen, welche für die einheimischen LeserInnen von Interesse sein könnten, stammt aus den offiziellen Datenbanken von Interlaken Tourismus und Brienz Tourismus. Bei den aufgeführten Veranstaltungen handelt es sich um Kurzeinträge. Um detaillierte Informationen zu erhalten, bitten wir Sie Interlaken Tourismus direkt zu kontaktieren: www.interlaken.ch oder **Tel. 033 826 53 00**. Besten Dank für Ihr Verständnis.



RESTAURANT TAVERNE

7 TAGE GEÖFFNET

MITTAGSMENÜ AB 18.50
NEUZEITLICHE
SCHWEIZER KÜCHE

WWW.HOTELINTERLAKEN.CH
HOTEL INTERLAKEN, INTERLAKEN
TELEFON 033 826 68 68

OrthoMedio

Orthopädie Schuhtechnik GmbH



NEU AB JUNI FLIP FLOP NACH MASS

Termin auf Voranmeldung: Tel. 033 654 98 08
Bahnhofstr. 33, 3800 Unterseen, www.orthomedio.ch

Fusspflegestudio

Margrith Inäbnit

Rugenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch



silken

Mit seidig-glaten Beinen in den Sommer. Jetzt spontan entscheiden.

Ob im Freibad, beim Velo fahren, im Sommerurlaub oder beim abendlichen Anlass – mit glatten, haarfreien Beinen sind Sie immer gut unterwegs. Jetzt können Sie sich lästige Rasur- und Epilier-Prozeduren sparen. Mit «Body Sugaring» versprechen wir Ihnen seidig-glatte und haarfreie Haut – per sofort.

Melden Sie sich jetzt für Ihren Beratungstermin, weitere Informationen im Internet.

silken · Nicole Wegmüller · Aarestrasse 2 · 3800 Unterseen · 033 821 16 55 · www.silken.ch

ENTDECKEN & ERLEBEN

So. 1.6.	VORTRAG LIVE VON ERICH VON DÄNIKEN. «Die Rückkehr der Götter» – spannender und packender Vortrag vom Bestseller Autor Erich von Däniken. Information Telefon 033 827 57 57, Eintritt CHF 14.–, 16.00 Uhr, JungfrauPark, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken.	
So. 1.6.	TRACHTEN UND TÄNZE IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Trachten- und Tanzvereine aus dem Kanton Bern verzaubern und beleben an diesem Tag den Ballenberg mit ihren Tänzen und kunstvollen Gewändern.	
Fr. 6.6.	MULTIVISIONSSCHAU. Eiger-Mönch-Jungfrau – Erlebnis plus mit René Wethli. Erleben Sie die Jungfrau im Wandel der vier Jahreszeiten, touristische Highlights und Impressionen als Sinnbild. Eintritt frei, 20.00 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.	
Sa. 7.6.	WAVE TROPHY. WAVE «World Advanced Vehicle Expedition». Interlaken ist stolz, Gastgeber des grössten rollenden Elektrofahrzeug-Events der Welt zu sein. 10.00 bis 13.00 Uhr, auf dem Amman-Hofer Platz, Interlaken.	
Do., Fr., 5., 6.6.	SWISS ECONOMIC FORUM (SEF). An der führenden Wirtschaftsveranstaltung der Schweiz nehmen Rund 1250 Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien teil. Congress Centre Kursaal Interlaken.	
So. 8.6.	OLDTIMER IN BRIENZ. Rund 500 Oldtimer besuchen Brienz und parkieren entlang der Seepromenade und der Hauptstrasse. Ca. 10.30 bis 17.00 Uhr. www.brienz-tourismus.ch	
Di.–Sa. 10.–14.6.	FACE IT – EINE INTERAKTIVE WANDERAUSSTELLUNG VON MSF. Die Ausstellung «face it» von Ärzten ohne Grenzen (MSF) tourt 2014 durch 13 Städte. Die Besucher schlüpfen in die Rolle eines MSF-Arztbesuchers und erleben so Nothilfe hautnah. Dienstag bis Freitag, 11.00 bis 19.00 Uhr, Samstag, 10.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt frei, Amman-Hofer-Platz, Interlaken.	
Sa./So. 14./15.6.	100 JAHRE ELEKTRIFIZIERUNG DER SCHYNIGE PLATTE-BAHN. Tag der offenen Tür und Festwirtschaft im Depot Wilderswil, Bahnfahrt Wilderswil-Schynige Platte zum Spezialpreis von CHF 25.–, bzw. 12.50. Ausstellung der SPB-Modelleisenbahn von Ernst Furrer im Berghotel Schynige Platte. www.jungfrau.ch	
Sa. 21.6.	«TAG DER MUSIK». Sammel- und Informationstag für das «Haus der Musik». Diverse Konzerte mit MSO Big Band, Jugendmusik Unterseen, Groove Connection Big Band, Ensembles MSO, Jugendmusik Interlaken. Zelt mit Festwirtschaft. Eintritt frei – Kollekte, 10.00 bis 15.45 Uhr, Amman-Hofer-Platz, Interlaken.	

So. 22.6.	FAMILIEN-SPIELTAG IM SPIELHOTEL STERNEN BRIENZ. 11.00 bis 16.00 Uhr. Für alle Generationen, kostenlos. Spielhotel Sternen, Brienz.	
Jeden Do., Fr. & Sa.	«MOMO» – FREILICHTTHEATER. Freilichttheater nach dem Roman von Michael Ende. Inszenierung: Deborah Lanz, Sprache: Mundart. 20.15 Uhr, Heimwehfluh, Interlaken.	
So. 1.6.	SONNTAGSBRUNCH. Was gibt es Schöneres an einem Sonntag, als reichlich Zeit, ein gutes Gespräch, viele Leckereien und eine wunderschöne Aussicht? 10.00 bis 13.00 Uhr, Panorama-Restaurant Top o'Met, Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.	
So. 1.6.	AUTOGRAMMSTUNDE VON ERICH VON DÄNIKEN. Bei der Eröffnung der Indiana Jones Ausstellung treffen Sie den Bestseller Autor persönlich. Eintritt gratis, 14.30 bis 15.30 Uhr, JungfrauPark, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken.	
So. 1.6.	BRUNCH DER JO BRIENZ. Ab 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Kienholz. CHF 20.– pro Person, reichhaltiges Buffet à discretion. www.jobrienz.ch	
Mo. 2.6.	KULTUR AM MONTAG. Hanspeter Berger sucht das Gespräch mit Käthiruth Burkhardt, Heilsarmeeoffizierin & Buchautorin und Kurt Berger, Geschäftsleitung Sozialdienst Region Jungfrau. Eintritt frei, 20.00 Uhr, Stadtkeller, Kleintheater am Stadthausplatz, Unterseen.	
Do. 5.6.	OLI MEETS DANIEL. Folk, blues & boogie. Eintritt frei, 21.00 Uhr, Brasserie 17, Rosenstrasse 17, Interlaken.	
Fr. 6.6.	BIEN VENIDO – IBERISCHE SPEZIALITÄTEN. Buffetabend. CHF 35.– pro Person, Reservation: Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.	
Sa. 7.6.	BRIENZ ROTHORN BAHN – FAHRT BIS ROTHORN KULM. Saisonöffnung der Dampfbahn in Brienz, Telefon 033 952 22 22, www.brienz-rothorn-bahn.ch	
So. 8.6.	KONZERT HARFE UND FLÖTE MIT FRANZISKA KERLER UND STEPHANIE MEITZNER. 17.00 Uhr in der reformierten Kirche Beatenberg.	
So. 8.6.	DUO ST. PETERSBURG IM GRANDHOTEL GIESSBACH. Der Pfingstsonntags-Klassiker im Giessbach! «Von Classic bis Jazz» Pianokonzert für 2 und 4 Hände. Eintritt CHF 20.–, Kinder gratis. www.giessbach.ch	
So. 8.6.	TRES PESETAS. Concierto Domingo. Konzert auf dem Marktplatz Interlaken, nachmittags. www.musig-ufem-marktplatz.ch	
Mo. 9.6.	PFINGSTEN MIT GÄSTEN – VORGEZOGENE FINISSAGE DER AUSSTELLUNG «SKULPTUR STRUKTUR». 14.00 bis 18.00 Uhr. Mit live Musik, Alphorn, Brienserschichtleni, live Schnitzen. Bürgergalerie Brienz.	
Do.–Sa. 12.–14.6.	GREENFIELD FESTIVAL. Das Greenfield Festival gehört zu den wichtigsten Festivals der Schweiz. Es wurde zum nationalen Mekka der neuen und alten Musikszene.	
Fr. 13.6.	VOLLMOND-DINNER. Geniessen Sie bei Vollmond ein 4-Gang Genussmenü und die Aussicht auf die silberglänzenden Berge. Die Bahnen führen Sie anschliessend bis ins Tal. Reservation: Telefon 033 841 11 10.	
Fr. 13.6.	HOPP SCHWIIZ IN BRASILIEN. WM-Bufferabend. CHF 35.– pro Person, Reservation: Telefon 033 828 88 44.	
Sa. 14., 28.6.	FLOHMARKT KURSAAL GARTEN. Kommen Sie vorbei zu unserem alljährlichen Floh-, Sammler- und Trödlermarkt. Es ist für Jedermann was dabei. 10.00 bis 18.00 Uhr, Kursaalpark, Interlaken.	
So. 15.6.	SÄNGERTREFFEN IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Chöre aus dem Berner Oberland Ost mit etwas über 300 aktiven Sängerinnen und Sänger werden auf dem Festplatz im Museumsgelände Lieder vortragen.	

Mi. 18.6.	BUCHSTART-TREFF «VÄRSLIZIT». Für Eltern/Grosseltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahren. Kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich, 10.00 bis 10.30 Uhr, Bödeli Bibliothek, Marktplatz 4, Interlaken.
Do. 19.6.	KONZERT VON ANITA LEUZINGER IN DER KIRCHE BRIENZ. 19.30 Uhr. Violoncello, Stücke von Bach, Veress und Demenga. www.geigenbauschule.ch
Fr. 20.6.	TYPISCH ARTOS. Buffetabend, Live-Musik mit der Örgelgruppe «Obe lings». CHF 35.– pro Person, Reservation: Telefon 033 828 88 44. Ab 18.15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
Fr. 20.6.	OESCH'S DIE DRITTEN. Oeschmusig, Jodel-Charme Swiss Made. Konzert auf dem Marktplatz Interlaken, 18.30 Uhr. www.musig-ufem-marktplatz.ch
Sa. 21.6.	PHILIP MALONEY – JUBILÄUMSTOUR. 20.00 Uhr, Kinotheater Brienz. Eintritt CHF 25.– pro Person. Eine lebendige Hörspielleistung mit Michael Schacht und Jodoc Seidel.
Di. 24.6.	KONZERT «DUO ACCENTO». Berühmte Stücke aus Orchestermusik auf Klavier zu 4 Händen. Mit Doychin Raychev und Miroslav Boyadzhiev aus Bulgarien. Eintritt frei, Kollekte. 20.00 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
Do. 26.6.	INTERLAKEN IN CONCERT – TIMELESS JAZZ. Lassen Sie einen warmen Sommerabend entspannt ausklingen, indem Sie die Timeless Jazz-Konzerte besuchen. Jazz Bands aus der Region Interlaken spielen für Sie bekannte und angesagte Stücke. 19.30 Uhr, vor dem Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
Do. 26.6.	STUBETE MUSIK – FRÜHLING IM DES ALPES. Eintritt frei, 19.30 Uhr, Restaurant Des Alpes, Höheweg 115, 3800 Interlaken.
Fr. 27.6.	BÜCHERFLOHMÄRIT DER BÖDELI-BIBLIOTHEK. Von 9.00 bis 18.00 Uhr, Migros AG, Rugenparkstrasse 1, Interlaken.
Fr. 27.6.	PAELLA NACH LUST UND LAUNE. Buffetabend. CHF 35.– pro Person, Reservation unter Telefon 033 828 88 44. Ab 18.15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
Fr., Sa., So., 27.–29.6.	INTERNATIONALES TRUCKER & COUNTRY FESTIVAL. Eine imposante Truckmeile, coole Bikes, super Musik und einzigartige Stimmung für moderne Cowboys und andere gemütliche Menschen! Flugplatz Interlaken-Wilderswil.
Sa. 28.6.	WILHELM TELL – DER NATURBÜHNEN KLASSIKER IN NEUER FASZINATION! Das legendäre Theater inszeniert von den Tellspielen Interlaken. Informationen und Tickets unter: Telefon 033 822 37 22 oder www.tellspele.ch
Sa. 28.6.	PIZZA SELBER ZUSAMMENSTELLEN IM RESTAURANT AXALP STÜBLI. Ab 18.00 Uhr. Geniessen Sie einen gemütlichen Abend und stellen Sie ihre Wunschpizza am Buffet selber zusammen. Telefon 079 303 07 83.
Sa. 28.6.	SAMSTAGSMALEN FÜR ERWACHSENE. 9.00 bis 11.00 Uhr. Reservation: Malatelier Rybiweg 6, 3855 Brienz. Keine Vorkenntnisse nötig! Anmeldung: Telefon 079 661 61 19, suz.hoesli@bluewin.ch
Sa./So. 28./29.6.	GRÜMPELTURNIER DES FC ROTHORN – SCHÜLERTURNIER. Forsthaus Brienz, mit Festwirtschaft. Turnier der Erwachsenen: 4. bis 6. Juli 2014. www.fc-rothorn.ch

Es gibt kein Besseres



brühl roro

a+s design
möbel allenbach
 hintergasse 17, 3110 Münsingen
 031 721 12 36 www.asdesign.ch

ThunerseeLiebi – Aus der Region, für die Region

Leben und geniessen am Thunersee! Die neue Zeitschrift «ThunerseeLiebi» aus dem Weber Verlag hat diese Themen aufgenommen. Es wird nicht nur vor dem Panorama herrlicher Landschaften fotografiert, sondern auch mit den vier Jahreszeiten gelebt.



Texte wurden verfasst von Markus Krebsler, Peter Brechbühl, Christine Hunkeler, Martin Jenni, Anita Luginbühl, Arthur Maibach, Heinz Schürch, Hans Stalder, Beat Straubhaar, Hans Suter, Annette Weber



Die Bilder von Michael Roggo machen sprachlos. Noch nie haben wir Unterwasserbilder wie seine gesehen. Sie zeigen, dass unsere Süsswasserwelten voll versteckter Schönheit sind.

Wer für ThunerseeLiebi schreib ist in der Region verwurzelt.

«ThunerseeLiebi» trifft Menschen aus der Region, Einheimische, die Wertvolles schaffen und Erstaunliches leisten. ThunerseeLiebi ist auch Bergliebe: Was wäre der Thunersee ohne sein Bergpanorama. Gewandert wird durch die Region, es werden Gipfel bestiegen und in ausgesuchten Bergrestaurants Köstlichkeiten genossen. In «ThunerseeLiebi» wird gezeigt wo es am schönsten ist, zu verweilen und einzukehren.

Am 7. Mai 2014 ist die erste Ausgabe der «ThunerseeLiebi» mit einer Auflage von 20'000 Exemplaren und einem Umfang von 116 Seiten erschienen. Das Echo ist gross und die Rückmeldungen sind erfreulich. Erhältlich ist die «ThunerseeLiebi» im Abonnement und kann auch über die Webseite www.thunersee-liebi.ch bestellt werden.

Text und Bild: Weber AG Verlag

Erscheinungsdaten 2014:

Herbst, 10. September, Inserateschluss: 25 Juli 2014
Winter, 19. November, Inserateschluss: 3. Oktober 2014

Themen der Herbstausgabe:

- Weine und romantische Rebberge rund um den Thunersee
- Naturschätze und Sagenwelten am Thunersee
- Wildküche – Wo das Wild lebt und wie man es am besten zubereitet

Weber AG Verlag
Gwattstrasse 144
3645 Thun/Gwatt
Tel. 033 336 55 55
mail@thunersee-liebi.ch



Das «Schwert» in Thun lieben alle. Auch Fremde.



Koch- und Haushaltsschule während 50 Jahren im Schloss Ralligen.



Grossartige Natur – genussvolles Alpeleben!



Hanspeter Latour ist gefragter denn je.

Abonnement

Ja, ich abonniere **Thunersee Liebi**

- 2-Jahresabo** 8 Ausgaben ThunerseeLiebi für nur CHF 89.–* statt CHF 112.– im Einzelverkauf
- Jahresabo** 4 Ausgaben ThunerseeLiebi für nur CHF 48.–* statt CHF 56.– im Einzelverkauf
- Schnupperabo** 2 Ausgaben ThunerseeLiebi für nur CHF 24.–* statt CHF 28.– im Einzelverkauf
- Einzelausgabe** 1 Ausgabe ThunerseeLiebi für CHF 14.–*
- Geschenkabo** 4 Ausgaben ThunerseeLiebi für nur CHF 48.–* statt CHF 56.– im Einzelverkauf

* inkl. Porto und MwSt.

Name Vorname

Strasse PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

Unterschrift

Geschenkabo-Empfänger:

Name Vorname

Strasse PLZ/Ort

Sa./So. 28./29.6.	PLATZGER CUP IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Klubs aus dem Kanton Bern um Ruhm und Ehre in dieser historischen Sportart. www.ballenberg.ch
So. 29.6.	ÄLPLERBRUNCH. Was gibt es Schöneres, als den Sonntagmorgen bei einem urchigen Älplerbrunch auf dem Brienzensee zu starten? Am reichhaltigen Buffet finden Sie vor allem Produkte aus der Region. Start von der Schifffahrtsstation, Interlaken Ost.
So. 29.6.	ORCHESTERKONZERT MIT DEM LUDUS ENSEMBLE BERN. Unter der Leitung von Jean-Luc Darbellay. Eintritt CHF 25.–, Kinder gratis. Telefon 033 952 25 25, www.giessbach.ch
Mo. 30.6.	SENIORENTANZNACHMITTAGE CASINO KURSAAL 2014. Geniessen Sie einen Tanznachmittag im Casino Kursaal mit verschiedenen Künstlern. Das Programm finden Sie unter: www.congress-interlaken.ch/de/events . 14.00 bis 17.00 Uhr, Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken.
Jeden Mo., Mi., Sa.	GRATIS WALKING TOUR IN INTERLAKEN MIT VIKTOR. Während einer 2-stündigen Tour zeigt unser lokaler Guide Viktor Euch die spannenden und überraschenden Ecken von Interlaken. Start 18.00 Uhr, Treffpunkt: Backpackers Villa Sonnenhof, Alpenstrasse 16, Interlaken.
Jeden Di., Fr., bis 27.6.	MEET THE WORLD DINNER CRUISE. Kombinieren Sie eine Abendrundfahrt auf dem Brienzensee mit einem kleinen internationalen Buffet. Vegetarische und nicht vegetarische Spezialitäten erwarten Sie. 19.30 bis 21.15 Uhr, Start Schiffsstation Interlaken Ost.
Jeden Mi. (ab 11.6.)	DAMPFWÜRSTLIBUMMLER DER BRIENZ ROTHORN BAHN. Abfahrt jeweils 10.00 Uhr ab Brienz. Für CHF 15.– Aufpreis zum regulären Fahrtarif geniessen Sie ein Heizerwürstchen und ein Getränk. www.brienz-rothorn-bahn.ch
Jeden Mi. 18.–25.6.	HALAL BBQ CRUISE. Lassen Sie sich verzaubern von der fernöstlichen Kultur und geniessen Sie eine Abendrundfahrt mit einem köstlichen Barbecue, ergänzt mit typischen Speisen aus dem arabischen Raum. Start Schiffsstation Interlaken Ost.
Jeden Mi.–So.	GLUSCHTIGE HOLZOFEN-PIZZA IM DES ALPES. Jeweils abends gluschtige Holzofen-Pizza. Restaurant Des Alpes, Höheweg 115, Interlaken.
Jeden Fr.	FRÜHLING IM DES ALPES. Konzert im Garten. Eintritt frei, 19.30 Uhr, Restaurant Des Alpes, Höheweg 115, 3800 Interlaken.
Jeden Sa.	BROTSTAND. Freuen Sie sich auf diverse Brotsorten der Bäckerei Christen sowie feine Artos Spezialitäten. 8.30 bis 10.30 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
Jeden Sa.	ZMÖRGELE À DISCRÉTION. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie ein leckeres Frühstück. Jeden Samstag von 8.00 bis 11.00 Uhr, für CHF 18.– pro Person. Wir freuen uns auf Ihre Reservation: Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
Jeden So.	SCHWEIZER ABEND IN SAXETEN. Rundfahrt in Interlaken, Fahrt nach Saxeten (inkl. Fotostopps), Besichtigung Wasserfälle, Welcome-Drink, Alphornbläser, Abendessen im Pintli, Rückfahrt nach Interlaken. Reservation Interlaken Tourismus, Interlaken-Saxeten.
Jeden So.	SONNTAGSBRUNCH. In der «Jungfrau Brasserie». 11.00 bis 14.00 Uhr, CHF 78.– pro Person. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & SPA, Höheweg 41, Interlaken.
Täglich bis 1.6.	JUBILÄUMSAKTION – 175 JAHRE SCHIFFFAHRT BRIENZERSEE. Anlässlich des 175. Geburtstags der Schifffahrt auf dem Brienzensee laden wir Sie zum Spezialpreis auf den Brienzensee ein. Informationen: www.bls.ch/schiff
Täglich	RUNDFAHRTEN MIT DER BÖDELIBAHN. Tägliche Rundfahrten durch Interlaken, Matten und Unterseen. Ab der Haltestelle am Höheweg, gegenüber Eingang Kursaal-Park. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 079 764 62 60.
Täglich	TÊTE À TÊTE IM SPEZIALITÄTENRESTAURANT BELLINI. Wählen Sie Ihr Menu aus der Speisekarte unseres Spezialitätenrestaurants Bellini aus. CHF 90.– pro Person. Reservation: Telefon 033 828 66 66. Ab 18.00 Uhr, Hotel Metropole, Interlaken.

Täglich	SPIELKAJÜTE AUF DEM DS «LÖTSCHBERG», BRIENZERSEE. Ein Paradies für Kinder ist die beliebte Spielkajüte. Spielen, Basteln und Malen auf dem DS «Lötschberg», Brienzensee. Betreuung durch eine Spielkajüten-Leiterin. Für Kinder ab 4 Jahren.
Täglich	DER FISCH IST LOS... AUF DEM DS «LÖTSCHBERG». Das Gastro-Lac-Team bereitet auch im Jubiläumsjahr auserlesene Gerichte mit Fischen aus einheimischen Gewässern zu.

AUSSTELLUNGEN IN DER REGION

Jeden Mi., So.	DORFMUSEUM «ALTE MÜHLE». Flugplatz Interlaken 1939-2014. Öffnungszeiten: Mittwoch, 17.30 bis 21.00 Uhr, Sonntag, 10.00 bis 15.00 Uhr. Gruppen auch ausserhalb Öffnungszeiten. Voranmeldung Tourist Information Wilderswil, Telefon 033 822 84 55.
Jeden Sa., So. bis 15.6.	SKULPTUR STRUKTUR. Ausstellung von Holzbildhauer Markus Flück und Fotograf Urs Zimmermann in der Burggalerie Brienz. Öffnungszeiten: samstags 11.00 bis 18.00 Uhr, sonntags 11.00 bis 17.00 Uhr.
Täglich	AUSSTELLUNG IM SCHWEIZER HOLZBILDHAUEREI MUSEUM BRIENZ. Bei der Ed. Jobin AG in Brienz. www.jobin.ch . Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag, 10.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.30 Uhr.
Täglich	SKULPTUR AUSSTELLUNG. Skulpturausstellung von Dominic Müller in den öffentlich zugänglichen Räumen. Eintritt frei, Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.
Täglich bis 11.7.	KUNSTAUSSTELLUNG RENATE MADER-BURRI. In den öffentlich zugänglichen Räumen. Eintritt frei, Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.
Täglich bis 30.6.	INDIANA JONES – UND DAS GEHEIMNIS DER ARTEFAKTE. Die Besucher können alle Artefakte aus der Welt von Indiana Jones bewundern, die der berühmteste Archäologe aller Zeiten in seinen Abenteuern entdeckt hat. Eintritt frei, 11.00 bis 18.00 Uhr, JungfrauPark, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken.
Täglich ab 22.6.	JAPANESE ART TODAY. Im Jahr 2014 feiern Japan und die Schweiz 150 Jahre diplomatische Beziehungen und Freundschaft. Aus diesem Anlass zeigt das Kunsthaus Interlaken japanische Gegenwartskunst. Mi–Fr, 15.00–18.00 Uhr, Kunsthaus, Jungfraustr. 55, Interlaken.
Täglich bis 12.10.	SONDERAUSSTELLUNG – DIE HÖHEMATTE 1864–2014. Das Touristikmuseum in Unterseen zeigt im Dachstock eine Ausstellung zum 150-Jahre-Jubiläum der touristischen und raumplanerischen Pioniertat. Touristikmuseum der Jungfrau Region, Obere Gasse 26, Unterseen.
Täglich bis 19.10.	AUSSTELLUNG BLAUSEEBILD «BLAU HÄLT WEISS» VOM KÜNSTLER HANSUELI URWYLER. Täglich 10.00 bis 18.00 Uhr, JungfrauPark, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken.
Täglich bis 31.12.	AUSSTELLUNG VOM KÜNSTLER HANSUELI URWYLER. Geboren 1936 in Oey-Diemtigen im Simmental, arbeitet seit 1961 als bildender Künstler in Interlaken. Ausstellungsort: IHB Spectrum, Centralstrasse 22 (Depot), Interlaken.

	GÄSTEPROGRAMM/WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN INTERLAKEN Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00.
Nächste Ausgabe	Die VERANSTALTUNGSDATEN können für die AUSGABE JULI 2014 bis DIENSTAG, 3. JUNI 2014 an folgende Adressen gesendet werden: INTERLAKEN TOURISMUS , Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch , www.interlaken.ch/events oder BRIENZ TOURISMUS , Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch , www.brienz-tourismus.ch



Louis Widmer
SWISS DERMATOLOGICA

EINLADUNG ZUR HAUTPFLEGE-BERATUNG

VOM 10. BIS 14. JUNI 2014

PERSÖNLICH!
Die Hautpflege-Spezialistin von Louis Widmer beantwortet am FREITAG, 13. JUNI Ihre Fragen.

GRATIS PRODUKTPROBEN!
Abgestimmt auf Ihren Hauttyp.

EIN GESCHENK FÜR SIE!
Beim Kauf von Louis Widmer Produkten im Wert von 50 Franken erhalten Sie ein Originalprodukt aus der Körperpflege-Linie.

drogerie hänni
Interlakenstrasse 1
3806 Bönigen
Telefon 033 823 62 00



Pfingstkonzert

Berner Oberland, Appenzell, Wallis und Entlebuch zu Gast

Samstag, 7. Juni 2014

20.00 Uhr, Kongress-Saal Beatenberg
Türöffnung und Nachtessen ab 18.00 Uhr
Jodelgesang aus vier Landes-Regionen
Schätzspiel, Barbetrieb, Mitternachtsjutz

RESERVATION NÖTIG!

Telefon 079 756 99 92
info@jodlerklub-beatenberg.ch
(Plätze sind nicht nummeriert. Nicht abgeholte Eintritte werden ab 19.45 Uhr weitergegeben.) Preis CHF 15.–

Programm

18.00 Uhr Türöffnung und Nachtessen
20.00 Uhr Konzertbeginn
Jodlerklub Beatenberg
Geschwister Pfammatter
Mund, Wallis
Jodlerquartett Gmüetlech
Entlebuch
Jodlerklub Teufen Appenzell
21.00 Uhr Pause
21.30 Uhr Geschwister Pfammatter
Mund, Wallis
Jodlerklub Teufen Appenzell
Jodlerquartett Gmüetlech
Entlebuch
Jodlerklub Beatenberg
22.30 Uhr Pause, Schätzspiel, Barbetrieb
23.30 Uhr Mitternachtsjutz



Jodlerklub Beatenberg



Jodlerklub Teufen Appenzell



Geschwister Pfammatter Mund, Wallis



Jodlerquartett Gmüetlech Entlebuch

MIT ABSTAND KLASSENBESTER. DER NEUE TOYOTA AURIS HYBRID.



TOYOTA FREE SERVICE
3 JAHRE/60'000 KM

HYBRID SYNERGY DRIVE

Ab Fr. 29'700.- Jetzt bei uns Probe fahren!
3,6 l/100 km, 84 g/km CO₂, Energieeffizienz-Kategorie A.

toyota-hybrid.ch

TOYOTA
ALWAYS A BETTER WAY

garage zimmermann ag
unterseen
www.garage-zimmermann.ch

Garage Zimmermann AG
Offiz. Toyota Vertretung
Seestrasse 109
3800 Unterseen
033 822 15 15

Ihre Vertrauensgarage im Berner Oberland
Wir freuen uns auf Sie!

Auris Hybrid Luna 1,8 VVT-i Hybrid Synergy Drive®, 100 kW (136 PS), Ø Verbrauch 3,6 l/100 km, Ø CO₂-Emissionen 84 g/km, Energieeffizienz-Kategorie A, Ø CO₂-Emissionen aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 148 g/km. Abgebildetes Fahrzeug: Auris Hybrid Sol 1,8 VVT-i Hybrid Synergy Drive®, 100 kW (136 PS). Toyota Free Service beinhaltet kostenlose Servicearbeiten bis 6 Jahre oder 60'000 km (es gilt das zuerst Erreichte).



Andrea Kölliker
dipl. Integral Coach ECA

Therapeutin und Ausbilderin
AUNDA healing

Supporterin in Angst- und
Stress-Situationen

Mehr Infos dazu unter 079 213 27 27
oder auf www.spirit-of-life.com

Dauerhafte Auflösung von Mustern

Gemeinsam löschen wir im Gespräch und mittels energetischer Heilbehandlung nach Attilio Ferrara Ihre seelischen Blockaden. Dies können Ängste, alte unaufgelöste Themen, traumatische Erlebnisse, negative Glaubenssätze und Verhaltensmuster aller Art sein.

Sie haben die Möglichkeit, diese Themen innerhalb von ein bis zwei Sitzungen **dauerhaft und sofort** loszulassen und gewinnen so an frischer Lebensenergie, Klarheit und Harmonie. Die Frequenz AUNDA löscht dabei jeden mentalen, emotionalen und physischen Schmerz aus Ihrem Zellgedächtnis und bringt Körper, Seele und Geist wieder ins Gleichgewicht.



Wir drucken zu europäischen Preisen.

SP swissprinted.ch

Sommerausstellung «Wahrzeichen und Ausblicke»

Die 8. Klasse der Schule Ringgenberg zeigt ihre Arbeiten, Zeichnungen, Bilder der Wahrzeichen von Ringgenberg.

Dorfmuseum Schlossweid
Ringgenberg
28. Juni bis 9. August 2014

Vernissage
28. Juni 2014, 17.00 Uhr

Öffnungszeiten
Mittwoch und Freitag,
19.00 bis 21.00 Uhr

5. Juli 2014
Ofenfest

Verkauf von feinen Sachen aus dem Holzofen bei der historischen Häusergruppe Schlossweid bei der Kirche in Ringgenberg. Kleine Festwirtschaft und gemütliches Beisammensein. Sie sind alle herzlich willkommen. Der Erlös geht zu Gunsten des Vereins für Dorf & Heimat.

29. und 30. November 2014
Adventsausstellung
im Dorfmuseum Schlossweid

Vorweihnachtliche Stimmung im und ums Dorfmuseum Schlossweid. Ausstellung und Verkauf von Edith's Blumen-decor. Samstag, 16.00 bis 20.00 Uhr und Sonntag, 14.00 bis 19.00 Uhr im Dorfmuseum Schlossweid, Ringgenberg.

6. Dezember 2014
«Grittibänze» aus dem Holzofen

Verkauf von frischgebackenen Grittibänzen aus dem traditionellen Holzofen zu Gunsten des Vereins für Dorf und Heimat. Es het solangs het! Ab 9.00 Uhr beim Dorfmuseum Schlossweid, Ringgenberg.

Veranstaltungen 2014

7. Juni/5. Juli/2. August/
6. September/4. Oktober/
1. November 2014

Verkauf von feinem Holzofenbrot

Das Team des Vereins für Dorf & Heimat backt für Sie feines Holzofenbrot in der Schlossweid bei der Kirche Ringgenberg. Verkauf jeweils ab 8.00 Uhr. Der Erlös geht zu Gunsten des Vereins für Dorf & Heimat Ringgenberg-Goldswil, welcher sich vor allem für den Erhalt des Dorf museums einsetzt.

28. Juni bis 9. August 2014
Sommerausstellung:
Wahrzeichen und Ausblicke

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag,
19.00 bis 21.00 Uhr, freie Kollekte

KOSMETIK
HARMONIE



MATISPA

Diese **Körperbehandlung** geht weit über eine herkömmliche Körperpflege hinaus! Sie ist tiefgreifender, berührt Herz und Seele und schafft ein einzigartiges, unvergessliches Gefühl.


Dauer ca. 2 Std. **Fr. 166.-** (anstatt Fr. 180.-)

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Gültig bis 31.7.2014 – bitte inserat mitbringen.

VILLA UNSPUNNEN


ORT DER STILLE - ORT DER BEGEGNUNG



www.villaunspunnen.ch

Oberdorfweg 7 | CH-3812 Wilderswil
033 821 04 44 | info@villaunspunnen.ch

PARTY-SERVICE



Catering von A-Z

Alles für Ihr Event von einem Anbieter.

Geburtstagsessen, Konfirmation, Bankette, Geschäftsessen, Apéro, Hochzeit, Grillplausch, Dekorationen. Wir liefern alles an den **von Ihnen gewünschten Ort**. (z.B. Bauernhof, Waldhütte, Festhalle, Schiff, Garten, Forsthaus, Zelt, Hangar, Gewächshaus,...)

SYDECA, Dekorationen- & Partyservice

033 650 93 00
www.sydeca.ch
info@sydeca.ch
FAX 033 650 96 33

Kochen ist Leben.

IDEEN FÜR KÜCHEN, FENSTER UND INNENAUSBAU



Bei uns bedient Sie der Chef persönlich. Sie haben im gesamten Projekt den gleichen Ansprechpartner, der Sie kompetent berät, den Kochraum sorgfältig plant und mit grosser Erfahrung in Ihrem Eigenheim einbaut. So bleibt für Sie mehr Zeit zum Kochen und Leben.

CHUCHI WYSS
KÜCHEN · SCHREINEREI · INNENAUSBAU

Besuchen Sie uns auf dem Bödeli:
CHUCHI WYSS GmbH · Weissenaustrasse 72
3800 Unterseen bei Interlaken · www.kuechentrend.ch

MINERGIE FACHPARTNER
Der Schreiner Ihr Macher
Piatti Fachhändler



Armbrustschützen Ringgenberg

Live-Übertragung Fussball WM 2014 in Ringgenberg

Im Mösli neben der Mehrzweckhalle

Gruppenphase

Donnerstag, 12. Juni 2014
22.00 Uhr: Brasilien–Kroatien
offen ab 20.00 Uhr

Freitag, 13. Juni 2014
18.00 Uhr: Mexiko–Kamerun
offen ab 17.30 Uhr
21.00 Uhr: Spanien–Niederlande
offen ab 17.30 Uhr

Samstag, 14. Juni 2014
18.00 Uhr: Kolumbien–Griechenland
offen ab 17.30 Uhr
21.00 Uhr: Uruguay–Costa Rica

Sonntag, 15. Juni 2014
18.00 Uhr: Schweiz–Ecuador
offen ab 17.00 Uhr, mit Spaghetti-Bufferet
21.00 Uhr: Frankreich–Honduras

Freitag, 20. Juni 2014
18.00 Uhr: Italien–Costa Rica
offen ab 17.30 Uhr, mit Pizza (Holzofen)
21.00 Uhr: Schweiz–Frankreich

Samstag, 21. Juni 2014
18.00 Uhr: Argentinien–Iran
offen ab 17.30 Uhr, mit Paella-Pfanne
21.00 Uhr: Deutschland–Ghana

Mittwoch, 25. Juni 2014
18.00 Uhr: Nigeria–Argentinien
offen ab 17.30 Uhr
22.00 Uhr: Schweiz–Honduras

Finalspiele

Samstag, 28. Juni bis
Dienstag, 1. Juli 14
18.00 Uhr: Achtelfinal-Paarungen
offen ab 17.30 Uhr
22.00 Uhr: Achtelfinal-Paarungen

Freitag, 4. Juli 2014
18.00 Uhr: Viertelfinal-Paarungen
offen ab 17.30 Uhr mit Grill-Bufferet/
Firmenturnier
22.00 Uhr: Viertelfinal-Paarungen

Samstag, 5. Juli 2014
18.00 Uhr: Viertelfinal-Paarungen
offen ab 17.30 Uhr
22.00 Uhr: Viertelfinal-Paarungen

Dienstag, 8. Juli 2014
22.00 Uhr: Halbfinal-Paarungen
offen ab 20.00 Uhr

Mittwoch, 9. Juli 2014
22.00 Uhr: Halbfinal-Paarungen
offen ab 20.00 Uhr

Samstag, 12. Juli 2014
22.00 Uhr: Kleiner Final
offen ab 20.00 Uhr

Sonntag, 13. Juli 2014
21.00 Uhr: Finalspiel WM 2014
offen ab 19.00 Uhr, mit Pizza (Holzofen)
Ausstellung JAPAN ART TODAY

Verpflegung
An allen Übertragungsdaten können Sie sich mit Grilladen, Pommes-Frites, Hot-Dog und Chäsbrätel verpflegen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen.

Kontakt
Ernst Schiess
Telefon 079 475 45 79

www.tvringgenberg-goldswil.ch

Sie finden uns auch auf www.facebook.com



Vermietung von Beamer und Grossbildschirmen - Sie haben die Idee, wir die Lösung

expert Friedrich

Centralstrasse 14/16
3800 Interlaken
033 822 33 36
rtv-friedrich@quickenet.ch
www.expert-friedrich.ch

Plissees – lassen jedes Fenster im besten Licht erscheinen.

Gratis Beratung und Montage durch Ihren Fachmann

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen
Hauptstrasse 109 · 3855 Brienz
Telefon 033 951 19 64 · fluebo.ch

GUTSCHEIN

Als Apéro vor dem Essen erhalten Sie **ein Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft**, einzulösen im Seerestaurant «La Gare» im Hotel Seiler au Lac in Bönigen. Gültig bis Ende Juni

NEU! SEERESTAURANT «La Gare»:
MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG

NEU! PIZZERIA «La Bohème»: **MONTAG UND DIENSTAG ab 12.00 Uhr geöffnet. MITTWOCH RUHETAG.**
Donnerstag bis Sonntag ab 17.30 Uhr geöffnet

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! E. + R. Zingg-Dinkel und Team

Hotel Seiler au Lac · 3806 Bönigen bei Interlaken · Eine Oase inmitten der Hektik
www.seileraulac.ch · hotel@seileraulac.ch · Telefon 033 828 90 90 · Fax 033 822 30 01

Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im Juni

21. Juni bis 17. August 2014

Leiko Ikemura | Kumiko Kurachi | Hiroyuki Masuyama | Masaki Nakao | Chiharu Shiota | Natsuko Tamba

Ausstellung zum 150 Jahr Jubiläum der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Japan und der Schweiz.

Kunst aus Asien hat in den letzten Jahrzehnten weltweit mehr und mehr an Bedeutung gewonnen. Ob an den Biennalen in Venedig und Sao Paulo oder an der Art Basel – asiatische Kunst ist präsent und prägend. Auch japanische KünstlerInnen gehören mit zu den meist beachtetsten der Gegenwart.

Die Ausstellung JapanArtToday zeigt Positionen von sechs bedeutenden Kunstschaaffenden japanischer Herkunft, die seit längerer Zeit in Deutschland und der Schweiz leben und arbeiten. In ihren Werken erforschen und thematisieren diese künstlerisch den Grenzbereich zwischen asiatischer und abendländischer Kultur. Diese Auseinandersetzung führt zu neuen Sicht- und Gestaltungsweisen; zu innovativer, sinnlicher Kunst, die berührt und anregt.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr
Sonntag, 11 bis 17 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen



Hiroyuki Masuyama:
Passage of Mount St. Gotthard, 1804
(nach Turner) 2008,
LED Light box,
101 x 68 x 4 cm

Mittwoch, 25. Juni, 19.30 Uhr

1. Soirée Japonaise zur Ausstellung JAPAN ART TODAY, genauere Informationen dazu finden Sie auf unserer Webseite.

Donnerstag, 26. Juni, 19.30 Uhr
Eintritt frei

Big Band Thun

Im Jubiläumsjahr – 10 Jahre Big Band Thun – präsentiert die Band die holländische Sängerin Gina Rijkeboer und zelebriert unvergängliche Vokalnummern des Swings. TOI Sommer-Jazz-Konzerte.

Kunsthhaus Interlaken
Jungfraustrasse 55
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 61
www.kunsthhausinterlaken.ch

Bürobedarf **SCHAFFNER**

Papeterie, Büromöbel und -maschinen
3800 Unterseen-Interlaken
 Bahnhofstrasse 5
 Telefon 033 822 74 47
 Telefax 033 822 38 47



Schulanfang

Es warten viele trendige
News und Aktionen für den
 Schulanfang auf dich.

Ein Besuch bei uns lohnt sich...
 Ihre Papeterie im Stedtli



Therapieformen und Anwendungen:

- Klangschalen Massage-Therapie
- Stone/La Stone Massage
- Aromatherapie
- Klassische Massage
- Energiearbeit
- Einzel-/Gruppen-Meditationen nach OSHO

Fitness und Kurse:

- Aqua Fitness
- BBP (Bauch Beine und PO)
- Gymnastik
- Ernährung
- Individueller Kurs auf Anfrage

Annelies Schild-Leimer

Dipl. Wellnesstrainerin
 Klangschalentherapeutin
 Meditationslehrerin

079 277 07 06 · 033 951 33 76
 Wellenacher 22A · 3800 Unterseen
 schild-leimer@quicknet.ch · www.anneliesschild.ch



KIRCHGEMEINDE
 RINGGENBERG

Sommerkonzert im Burghof Ringgenberg

Freitag, 13. Juni, 20.00 Uhr. Freie Kollekte/Pausengetränk.
 Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Burgkirche statt.

Niels Frederiksen Hammond Experience – Blues, Groove, Jazz, Bossa

Niels Frederiksen Hammond Experience, ist eine Band, welche in der Tradition der beliebten Hammond Bands von Jimmy Smith, Charles Earland oder Joey DeFrancesco spielt. Blues ist eine der tragenden Grundlagen der amerikanischen Populärkultur; R'n'B, Soul, Rock'n'Roll, Funk, Swing und Jazz ist undenkbar ohne Blues. Dass der Blues nicht nur eine himmeltraurige Angelegenheit ist, lost my baby, lost my house, lost my car, wird Ihnen das spielfreudige Quartett um Niels Frederiksen und Rolf Häsler beweisen. «There is lots of Fun!»



Feiern Sie mit Stil

BANKETTE, FAMILIENFEIERN, JUBILÄEN, GEBURTSTAGE,
 HOCHZEITEN, DIPLOMFEIERN, GESCHÄFTSANLÄSSE –
 FEIERN SIE IN EINMALIGEM AMBIENTE UNVERGESSLICHE
 FEIERN UND FESTE.

- Beratung bei der Planung
- Kreative Vorschläge für Speisen und Getränke
- Tipps für spezielle Dekorationen

Melden Sie sich jetzt bei unserem Team, wir freuen uns darauf,
 Ihnen Ihre Wünsche zu erfüllen.



Jeweils Freitag um 18.15 Uhr Buffetabend!

- 6. Juni Bien venido – Iberische Spezialitäten
- 13. Juni Hopp Schwiiz in Brasilien
- 20. Juni Typisch Artos, Live-Musik: Örgelgruppe „Obe linggs“
- 27. Juni Paella nach Lust und Laune

CHF 35.00 pro Person inkl.
 Salat- oder Antipastibuffet sowie Dessertbuffet

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
 Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

HOTEL ROYAL-ST.GEORGES INTERLAKEN-MGALLERY COLLECTION
 Höheweg 139 3800 Interlaken Switzerland
 T 033 822 75 75 F 033 823 30 75
 h8983@accor.com hotelroyal.ch



Die Abende werden länger und wärmer...

- Bestellen Sie in Brienz jetzt wieder Ihr Grillfleisch von Abplanalp's
- Jungfraubier Weisses, Helles & Rotes
- Grosse Weinauswahl
- Kräuter-, Gewürzschäum und Chutney's
- Dip-Saucen von Stocker's
- Gewürze von Raffinessen



Neu: Schweizer Frucht Balsamessig aus Stettlen

Hauptstrasse 90, Brienz
033 951 11 34
Jungfraustrasse 46, Interlaken
033 822 14 00
www.chäsfritz.ch

WAT PHOO KLASSISCHE THAI-THERAPIE ®™

**IN BERN
SEIT
2004**



WAT PHOO
KLASSISCHE THAI-THERAPIE

- traditionelle Thai-Massage hilft bei:
- Kopfweh, Migräne + Schleudertrauma
 - Nacken- + Schulterproblemen
 - Nervenbeschwerden + Ischias
 - Verspannungen + Erschöpfung
 - und aktiviert die Selbstheilungskräfte des Körpers

- Aroma-Öl-Massage wirkt entspannend, erfrischend und regenerierend
- Fussreflexzonen-Massage: Jede Zone auf der Fusssohle steht in Verbindung mit einem Körperorgan. Massage der Zonen hilft bei Verdauungs- + Kreislaufproblemen, Rheuma u. a. m.

Höheweg 195, 3800 Interlaken / 033 821 24 82 / www.watphoo.ch

Mo bis Sa 10.00 bis 20.00 30' 60.- / 60' 90.- / 90' 120.- / 120' 150.- Kreditkarten akzeptiert



SCHÖNE AUSSICHTEN IM SEEHOTEL!

Entspannen Sie sich beim Ausblick auf den Brienzsee und geniessen Sie das Ambiente im RESTAURANT ELEVANT!
Familien Hohermuth & Budd | 3806 Bönigen/Interlaken | Tel. +41 (0)33 827 0770 | www.seehotel-boenigen.ch

frutiger sarbach

akupunktur und osteopathie
im zentrum von interlaken
www.frutiger-sarbach.ch

- japanische akupunktur
- sanfte und nachhaltige therapie
 - reguliert die psyché
 - behandelt organstörungen
 - beschwerden am bewegungsapparat
 - fragen sie uns, wir beraten sie gerne



bernhard frutiger
akupunktur sbo-tcm
k.kassen anerkannt

■ marktgasse 21, 3800 interlaken ● wir freuen uns auf ihren anruf: 033 821 61 56

SWISS ORIGINAL HEIMATWERK INTERLAKEN

Und schon bald beginnt der Kindergarten

Kaum zu glauben, ein paar Wochen noch, und unsere kleinen Mädchen und Buben sind unterwegs zum Kindergarten. Mit dabei ihr ganzer Stolz, eine Tasche vom Grosi, oder Götti.



Wie, wenn unsere kleinen Knirpse zusammen mit der Mamma den Weg zum Kindergarten erforschen und unter die Füsse nehmen würden? Was gibt es Spannenderes. Dazu gehört natürlich auch das richtige Täschchen... Gut, dass unser Grosi – oder war es der Götti – rechtzeitig daran gedacht hat, ein buntes Kindertäschchen für den zukünftigen Kindergärteler zu besorgen. Mit viel Gespür haben sie die Farbe und das fröhliche Sujet im Heimatwerk ausgewählt.

Kreiert und hergestellt werden die hübschen Taschen mit viel Liebe in der Arbeitsgemeinschaft «Steppenblüte» in Basel. Hier arbeiten und gestalten Menschen, die etwas abseits stehen, wunderbare Artikel für Menschen die mitten drin sind und deren Weg weit offen steht.

Wir sind im Heimatwerk für Sie da
Montag bis Freitag
9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, 9.00 bis 16.00 Uhr

Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53

JUNGFRAU SHOWPARADE

Jungfrau Show Parade 2014

Samstag, 5. Juli 2014, Eissportzentrum Bödeli/Eishalle, Matten bei Interlaken

Moderation

Daniel Althaus, Radio BeO

Teilnehmende Vereine Unterhaltung und musikalische Umrahmung

- Bärner Marsch-Musig
- Musikgesellschaft Zwieselberg
- Jugendmusik Interlaken
- Blecherei.ch
- Fahngruppe Schweiz Interlaken

Programm

- 19.30 Uhr: **Türöffnung**
- 19.45 Uhr: **Begrüßungsmusik durch Musikgesellschaft Zwieselberg**
Direktion: Roger Bischoff
- 20.00 Uhr: **Eröffnung durch Bärner Marsch-Musig**
Direktion: Fredy Lemp

Hallenshow-Wettbewerb

- **Musikverein Schwarzenburg**
Direktion: Urs Hoffmann
- **Jugendmusik Oftringen-Küngoldingen/Region Laufenburg**
Direktion: Giuseppe Di Simone
- **Paradeband.ch, Musikgesellschaft Matzendorf/Welschenrohr**
Direktion: Johanna Begert
- **Showband Les Armourins**
Direktion: Anna Nigg
- **Musikgesellschaft Matten**
Direktion: Jakob Leuenberger
- **Finale mit Rangverkündigung**
- **Showdarbietung der Sieger**



Jury-Mitglieder

Patrick Robatel, Anita Spielmann, Andreas Oestreicher

Anschliessend

Unterhaltung mit der Blecherei.ch in der Curlinghalle sowie Verleihung des Publikumspreises.

Eintrittspreise

Hallenshow CHF 28.–
Hallenshow und Nachtessen (in der Curlinghalle, ohne Getränke) CHF 55.–

Ticketvorverkauf ab 5. Mai 2014

Gemeindeverwaltung Matten
Baumgartenstrasse 14, 3800 Matten
Telefon 033 826 50 11
info@matten.ch oder Abendkasse (ab 18.00 Uhr)

Informationen

www.jungfraushowparade.ch
Telefon 079 311 22 23
info@jungfraushowparade.ch



HANSPETER LATOUR DAS ISCH DOCH E GRÄNNI!

Vom «Gränni» zum echten Gewinner – Anekdoten aus dem Leben des leidenschaftlichen Menschen und Motivators Hanspeter Latour.

Er ist der Mann mit den kernigen Sprüchen und der leidenschaftlichen Gestik an der Seitenlinie: Hanspeter Latour, bekannt aus der Zeit als Trainer des FC Thun, des Grasshopper-Clubs Zürich und des 1. FC Köln und beliebt als kompetenter SRF-Fussballlexperte. In seinem sehr persönlichen, mit vielen Hintergrundinformationen und herrlichen Anekdoten bereicherten Buch gewährt er erstmals Einblick in seine Visionen und Träume und wie er diese mit Fleiss, Mut und Glück verwirklichen konnte. Lesen Sie zudem exklusiv, wie er es bis heute versteht, mit seiner unkonventionellen, aber äusserst erfolgreichen Art Menschen und Teams zu motivieren und sie mit Feuer und Leidenschaft für ein gemeinsames Ziel zu begeistern.

AUTOREN

PHILIPP ABT, Texter mit eigener Agentur in Langenthal (BE), wirkt bei Magazinen, Buchausgaben und PR-Aktivitäten national wie auch international tätiger Unternehmen mit. Zudem realisiert er immer wieder auch Herzensangelegenheiten, zu denen er sich bei regelmässigen Reisen nach Nordamerika inspirieren lässt.



Nach einer Berufslehre als Typograf in Thun arbeitet **BEAT STRAUBHAAR** heute als Werbeberater/-texter beim Weber Verlag und als freischaffender fotografierender Journalist und Bildautor.

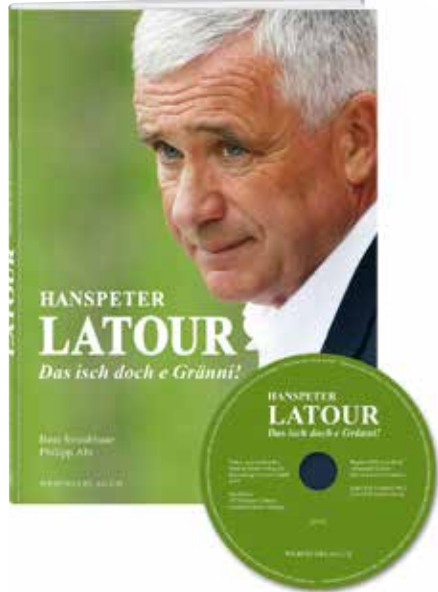


Bitte senden Sie mir ___ Ex. «DAS ISCH DOCH E GRÄNNI!» zum Preis von je Fr. 39.–

Name/Vorname _____ Datum _____

Adresse/PLZ/Ort _____ Unterschrift _____

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstr. 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56. ODER BESTELLEN SIE ONLINE ODER PER MAIL: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch



PHILIPP ABT & BEAT STRAUBHAAR
HANSPETER LATOUR
DAS ISCH DOCH E GRÄNNI!
AUS SEINEM LEBEN,
MIT UND OHNE BALL

248 Seiten, 17 x 24 cm, gebunden
Zahlreiche farbige Abbildungen, inkl. DVD
ISBN 978-3-906033-98-3, CHF 39.–



Silvia Gadenz-Zenger
Niederlassungsleiterin

Telefon 033 841 14 44
Telefax 033 841 00 17
E-Mail silvia.gadenz-zenger@bekb.ch
Dorfstrasse 393b, CH-3803 Beatenberg



Wander- + Trekkingschuhe
Teleskopstöcke
Rucksäcke
Flyer-Elektrovelo-Vermietung

INTERSPORT® alles für den
Wander- + Naturfreund

Telefon 033 841 14 73
Fax 033 841 10 21



Ihr Garten liegt uns am Herzen

3806 Bönigen
Tel 033 822 34 30 / Fax 033 822 34 75 / Mobile 079 311 81 20
jost-gartenbau.ch

Alle Elektroinstallationen
für Privat und Gewerbe

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
Videoüberwachung, Brandmeldung,
Zuko, Telematik, Photovoltaik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen



BEO-STOREN
Sonnenschutz
Wetterschutz
Lamellenstoren

Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5 · 3806 Bönigen
033 821 24 37 · 079 689 23 90
www.beo-storen.ch · info@beo-storen.ch

elementnails
Nails - Feet - Lashes

079 378 28 35
www.elementnails.com

Berggastronomie in seiner schönsten Form!



Bergrestaurant Planalp 1341 m.ü.M.
Tel. 033 951 12 31
www.berghaus-planalp.ch

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Hotel Bellevue
ISELTWALD

Das kleine Paradies am Brienersee

Geniessen Sie unser
BELLEVUE-FISCHTELLER direkt am See.

Hotel Bellevue
Jeannette und Andreas
Unterberger - Tschan
3807 Iseltwald
Tel 033 / 845 11 10




MOMO

Juni 2014, Freilichttheater Heimwehfluh

Theaterstück nach dem Roman
von Michael Ende

Inszenierung: Deborah Lanz
Sprache: Mundart

Michael Endes Welterfolg ist eine Parabel auf unsere rastlose Zeit. Eine wundervolle Geschichte über das Kind- und das Erwachsensein, vor allem darüber, wie wichtig es ist, sich Zeit zu nehmen.

Verschenken Sie einen erlebnisreichen Theaterabend! Gutscheine sind online oder telefonisch bestellbar.

Reservation für Abendessen

Telefon 033 822 89 33 oder E-Mail an alois.henggeler@gmx.net
(Essen ab 18.00 Uhr)

www.art-7.ch

Auf der Heimwehfluh in Interlaken am

Donnerstag, 5., Freitag, 6.,
Samstag, 7. Juni 2014
Donnerstag, 12., Freitag, 13.,
Samstag, 14. Juni 2014
Donnerstag, 19., Freitag, 20.,
Samstag, 21. Juni 2014
Donnerstag, 26., Freitag, 27.,
Samstag, 28. Juni 2014

Spielbeginn

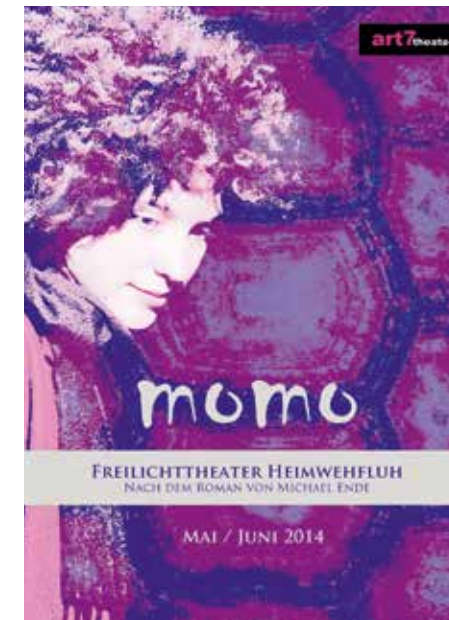
20.15 Uhr

Eintritt

CHF 48.- inkl. Heimwehfluhbahn

Vorverkauf

Buchhandlung Krebsler AG
Höheweg 11, 3800 Interlaken
Online: www.art-7.ch
Telefonisch: 079 709 96 94





METZGEREI STUCKLI BÖNIGEN
100 Jahre 033 822 29 19

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

Diverse Grilladen!



AERIAL YOGA
FREITAGS 17.30 - 18.45H

yoga-center.ch | kammistr. 11 | Interlaken
tel. 079 753 61 91 | info@yoga-center.ch



HAUS DER MUSIK jugendmusikInterlaken

Tag der Musik

Sammeltag für das «Haus der Musik»

« Wir bringen Ihr Fahrzeug **garantiert** in Form. »



carrosserie frederiksen
Spenglerei - Lackiererei - Hagelcenter
3805 Goldswil - www.frederiksen.ch - 033 822 07 77



Hotel*** **Chalet Du Lac Iseltwald**
F(r)isch zu Tisch

... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienersee
Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch

Organisation

Musikschule Oberland Ost
Jugendmusik Interlaken

Samstag, 21. Juni 2014
10.00 bis 16.00 Uhr

Amman-Hofer-Platz, Interlaken
Zelt mit Festwirtschaft

Programm

10.00 bis 10.45 Uhr
Big Band der Musikschule Oberland Ost

11.00 bis 11.30 Uhr
Jugendmusik Unterseen

11.45 bis 12.45 Uhr
Groove Connection Big Band

13.00 bis 14.00 Uhr
Ensembles MSO

14.15 bis 14.45 Uhr
Volksmusik mit Peter Bruhin



15.00 bis 15.45 Uhr
Jugendmusik Interlaken,
Matten Drummers

Informationen zum Projekt
«Haus der Musik»

Eintritt frei – Kollekte



Plüss Metallbau
Weissenastrasse 54
3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch

Fashion NAILS
JUNGFRAUSTRASSE 38
INTERLAKEN

Lory Fontana
079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☞ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag
☞ brüchige, gesplattene oder gar abgekauten Nägel?
Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE!
Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!



STUDIO CLUB Secret 6
und Kontaktbar
033/822-21-20
www.secret6.ch
Sendlistrasse 4 in 3800 Interlaken

BROCKENSTUBE

Wir holen alles Brauchbare kostenlos ab.
Wohnungs- und Hausräumungen, Entsorgungen.
Telefon 033 951 21 44.

Brockenstube Brienz
Hauptstrasse 191, 3855 Brienz
www.brockenstubebrienz.ch

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Neuer Reitlehrer

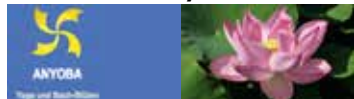
auf der Pferdesportanlage
Matten Jungfrau
bei Frau Koepke



Als eidg. Diplomierter Bereiter FA
bringe ich 25 Jahre Erfahrung im Pferdesport mit
und gebe gerne Spring- sowie Dressur-Lektionen
für Anfänger und Fortgeschrittene.

Telefonische Vereinbarung unter
076 561 90 62 ab 19.00 Uhr abends.

www.anyoba.ch



Angela Luyten
Dipl. Yogalehrerin
Dipl. Bach-Blüten-Therapeutin

Praxis Privat
Neu: Spielmatte 3 Wellenacher 27C
3800 Unterseen 3800 Unterseen
033 823 48 66 angelaluyten@bluewin.ch

elektro
brunner ag

- Planung
- Ausführung
- Reparaturen
- Starkstrom
- EDV- und
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch



...geniessen Sie eine
feine hausgemachte Pizza
mit Salat – unser Hit

auf Ihren Besuch freuen sich
Therese & Markus Walther und das Team
Tel. 079 303 07 83 axalp-stuebli@bluewin.ch
www.restaurant-axalp-stuebli.ch
Ruhetag – Sonntag ab 18.00h und Montag ganzer Tag



Abegglen Werft

3807 Iseltwald + 3855 Brienz
Telefon 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

- Ruderboote
- Fischerboote
- Motorboote
- Kabinenboote

Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote

www.kunsttherapie-malatelier.ch

Kinder, Jugendliche und Erwachsene • Workshops
und Seminare • Einzel-, Paar- und Familientherapie •
im Schloss Unterseen



Workshops Juni:

6. Frouemorge, 14. Tanze u Male,
20. Malen in der Schwangerschaft

Silvia Jakob, Kunsttherapeutin, 079 431 75 12



gepflegt - entspannt - gesund

fusspflege
fussreflexzonen-
behandlung
auch mobiler dienst
tel: 079 732 91 14

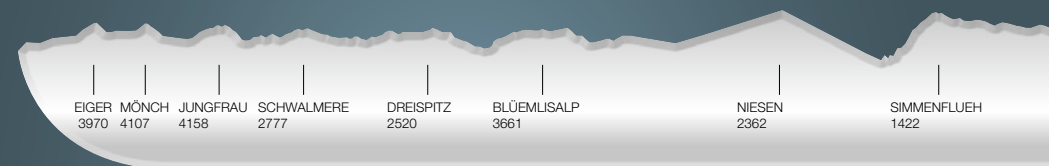
barbara häni
general-guisanstr. 27
3800 Interlaken

geschenkgutscheine

THUNERSEE SWITZERLAND
BROTMESSER

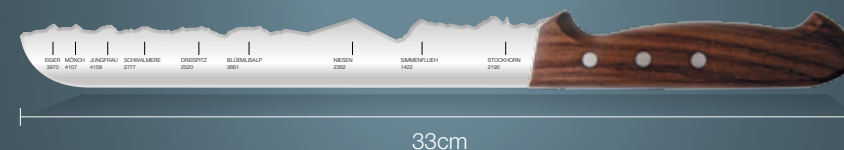
DAS THUNERSEEKNIFE IST EINE AUSSICHT UND EIN RÜCKBLICK.

Eine Erinnerung. Ein Gefühl. Eine Idee, die aus dem Nebel auftauchte; an
einem wunderschönen, klaren Morgen. Dass man mit dieser Idee Brot
schneiden kann, ist nebensächlich. Viel wichtiger ist das tausendfache
Wiedererleben der Emotion. Jeden Tag.



The Original

89.– CHF
inkl. MwSt.



JETZT KAUFEN:

WWW.THUNERSEE-KNIFE.CH

JETZT BESTELLEN.

Bitte senden Sie mir Ex. «Thunersee Switzerland Brotmesser»
zum Preis von CHF 89.– inkl. MwSt. exkl. Versandkosten.

Das ThunerseeKnife kann auch in unserem Büro an der Gwattstrasse 125 abgeholt werden.

Name: Vorname:

Adresse: PLZ/Ort:

Datum: Unterschrift:

Bestelltalon bitte einsenden oder faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt,
Fax 033 336 55 56, www.thunersee-knife.ch, Bestellung per E-Mail: info@thunersee-knife.ch



Teilentlastung von leichteren Arbeiten mit einem Wochenjob

Benötigen Sie Unterstützung bei leichteren Arbeiten?

Suchen Sie jemanden zum Babysitten, jemanden der Ihren Hund ausführt, Ihnen bei Gartenarbeiten hilft, oder Sie durch Putzen, Gestelle einräumen oder Archivierungsarbeiten entlastet? Seit Oktober 2013 vermittelt die Jugendarbeit Bödeli kostenlos Wochenjobs an Jugendliche ab 13 Jahren.

Firmen und Privatpersonen gleichzeitig ein soziales Engagement an die Jugend.

*Jugendarbeit Bödeli
Bahnhofstrasse 5b
3800 Unterseen
Telefon 033 823 10 69*

Das Interesse an einem Wochenjob ist unter den Jugendlichen gross. Die Warteliste mit motivierten Jugendlichen ist lang, weshalb eine rasche Vermittlung möglich ist. Wenn Sie Jugendlichen mit einer regelmässigen Arbeit eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglichen möchten, nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Das regelmässige Arbeiten unter Anleitung einer erwachsenen Person ermöglicht Jugendlichen das erste Schnuppern in der Arbeitswelt und den Verdienst von eigenem Sackgeld. Die Jobangebote, welche durch das Projekt Memory vermittelt werden, bieten ausserschulische Lernfelder, orientieren sich am geltenden Jugendarbeitsschutz und sind für

Telefonische Erreichbarkeit jeweils am Mittwoch zwischen 14.00 und 16.00 Uhr oder Mittwoch bis Freitag unter memory@jabinfo.ch

Weitere Infos unter www.jabinfo.ch

STEIN UND GARTEN
Ueli Strähli
3812 Wilderswil
079 236 24 18

GARTENBAU
TROCKENMAUERN
STEINGÄRTEN
FINDLINGS
GARTENUNTERHALT

info@STEIN-UND-GARTEN.CH
STEIN-UND-GARTEN.CH

Herzlich und kompetent

Ansprechpartner



Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Roland Ernst



Jakob Zürcher

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Interlaken Telefon 033 823 30 35 • Brienz Telefon 033 951 10 00 • www.thomasrubin.ch

Tag- und Nachtdienst
Vertrauensfirma

Hess
Bestattungen

oberer Brienzensee ♦ Region Interlaken
Talschaft Lauterbrunnen

Telefon 033 826 63 40
Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste



Barbecue-Plausch im Bären Wilderswil

Jeden Mittwochabend
ab 19.00 Uhr

Geniessen Sie auf unserer
wunderbaren Aussichtsterrasse
gluschtige Grillspezialitäten
mit einem grossen Salatbuffet
à discrétion CHF 42.– pro Person

Hotel Bären Wilderswil

Das Original «Schweizerische Gemütlichkeit»
Oberdorfstrasse 1 3812 Wilderswil
www.baeren.ch

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation
Erika & Bernard Müller

Gratis Parkplätze / Tel. 033 827 02 02

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!



Bärner Jugendtag

Die Sammlung von und für Kinder und Jugendliche im Kanton Bern

Sammelauf Ruf 2014

Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger

In den kommenden Wochen klopft vielleicht auch bei Ihnen ein Schulkind an. Wir unterstützen diese vom Regierungsrat des Kantons Bern empfohlene und vom Regierungsstatthalteramt mitgetragene Sammlung. Die beteiligten Organisatoren und Organisatorinnen und Schüler und Schülerinnen leisten einen tollen Einsatz. Jährlich bringen sie rund +/- 180'000 Franken zusammen! Diese Gelder werden an Kinder-, Jugend- und Schulprojekte im Kanton Bern vergeben.

So werden die gesammelten Gelder verteilt

Direkt und unbürokratisch

45% der Beiträge gehen an Kinder-, Jugend- und Schulprojekte in Ihrem Bezirk. Mindestens die Hälfte der Mitglieder sollte jünger als 25 Jahre sein.

Einige unterstützte Projekte

Basketballanlage Gsteigwiler, Kletterwand Saxeten, Jugendarbeit Bödéli, Bibliothek Brienz, Circus Bajazzo, Waldkindergarten Tatatuck Ringgenberg, Kunstjahr Wilderswil...

Vergabe im Kanton Bern

Weitere 35 % des Sammelergebnisses werden an die Kantonalkasse überwiesen. Diese Mittel werden für Ausbildungsbeiträge, die Sammlungsorganisation und Öffentlichkeitsarbeit verwendet.

So haben zum Beispiel 55 junge Frauen und Männer im 2012 vom BärnerJugendtag einen Ausbildungsbeitrag erhalten.

Prämie an Schulen

Die verbleibenden 20% der Spendenbeiträge erhalten die Schulen, welche sich an der Sammlung beteiligen, als Erfolgsprämie. Sie setzen diese Gelder für eigene Klassen- und Schulprojekte ein.

Damit der BärnerJugendtag seine Ziele erfüllen kann, ist er auf Ihren Beitrag angewiesen.

Sollte kein Schulkind bei Ihnen vorbeikommen, können Sie Ihre Spende auf das Konto des regionalen Ausschusses überweisen:

PC Valiant 30-38112-0

Vermerk: BärnerJugendtag

Post Finance: 30-3899-8

Weitere Informationen zur Sammlung BärnerJugendtag erhalten Sie unter:

BärnerJugendtag
c/o Geschäftsstelle der
Regierungsstatthalterämter
Scheibenstrasse 3
3600 Thun
Telefon 031 635 98 87
info@baernerjugendtag.ch
www.baernerjugendtag.ch

Die Präsidentin
Monika Frautschi



Stelle jetzt Deinen Club/Verein vor!



Anmeldung an sommer@radiobeo.ch
Radio BeO verschenkt unter allen
teilnehmenden Clubs/Vereine
Getränkegutscheine für den nächsten Event!

Mehr Infos auf radiobeo.ch

96.8 MHz
www.radiobeo.ch

Jahresseminar Bioenergie

Gleichgewicht für Körper, Seele und Geist

Auf dem bioenergetischen Weg in die Zukunft –
im Gleichgewicht mit sich, der Natur und der Erde

Start am 19. September 2014

Detaillierte Infos unter: www.bioenergie-az.ch

Susanne Eggler, Goldswil, 079'614'47'73
info@farbtherapie-bioenergie.ch





Sonntag im Schloss

22. Juni 2014

«Ein Schloss für Alle –
Alle für das Schloss Spiez»

Feier zur Eröffnung der neuen Dauerausstellung

Programm

- 11.00 Festakt in der Schlosskirche
 - 12.00 Eröffnung des Festes – Turmbläser «Blechzeit», Leitung Sami Lörtscher
 - 11.00–17.30 **Café im Schlosshof** mit feinen selbstgebackenen Kuchen
 - ab 12.00 Bruno's Risotto
- Speziell für Familien!**

 - 13.30–16.30 Wettbewerb: Ein Quiz rund um Kräuter und Gewürze
 - 13.30–14.00 Workshop: Blumenkränzchen winden für Kinder ab 8 Jahren
 - & 15.00–15.30
 - 14.15–14.45 Workshop: höfischer Tanz mit Kurzaufführung für Kinder ab 6 Jahren
 - & 15.45–16.30
- 13.30–13.50 **Kurzführungen**
Ausstellung Strättligen mit Annelies Hüsey
Ausstellung Bubenberg mit Heinz Oesch
Ausstellung von Erlach mit Gerhard Schafroth
Models der Schlossbergschule Spiez begleiten die Führungen in festlichen Kleidern
 - 14.00–14.30 Es spielt Hans Zurbrügg mit Marian's Traditional Jazzband
 - 15.00–15.20 Kurzführungen
 - & 15.30–15.50
 - 16.00–16.30 Es spielt Hans Zurbrügg mit Marian's Traditional Jazzband

Während des Tages freie Besichtigung der neuen Ausstellung
Freier Eintritt ins Schloss

Wir danken unseren Sponsoren:
BKW FMB Energie AG, BEA bern expo,
AEK BANK 1826

Organisation und Trägerschaft:
Freunde Schloss Spiez



Die Schloss Highlights im Juni

Literatur, Ernährung und Geschichte



Sonntag, 1. Juni 2014, 11.00 Uhr
**Adrian von Bubenberg begegnet uns
in der Literatur**

Führung mit Barbara Büchi
Eintritt: CHF 13.– inklusive Führung und
ein Glas Wein

Samstag, 14. Juni 2014, 14.00 Uhr
**Haferbrei und Gänsebraten:
zur Kulturgeschichte des Essens**

**Führung mit Gabi Moshammer,
Kunsthistorikerin**
Eintritt: CHF 13.– inklusive Führung
und ein Glas Wein

Freitag, 20. und Samstag, 21. Juni 2014:
Spiezer Tagung'14

Familieninteressen und Machtpolitik
Politisches Handeln eidgenössischer
Eliten und der Dreissigjährige Krieg
Infos: www.spiezertagung.ch oder
www.schloss-spiez.ch

Schloss Spiez für Ihren Anlass

Interessieren Sie sich für einen Gang
durch die Jahrhunderte? Oder möchten
Sie bei einer persönlichen Führung
mehr über die Bewohnerinnen und Be-
wohner des Schlosses erfahren? Suchen
Sie Räumlichkeiten für einen besonde-
ren Anlass?

In den stilvollen Räumlichkeiten organi-
sieren wir für Sie zivile und kirchliche Trau-
ungen und servieren Ihnen einen Apéro.

**Tolle Angebote
für die ganze Familie.**

Öffnungszeiten Schloss

Montag: 14.00–17.00 Uhr
Dienstag–Sonntag: 10.00–17.00 Uhr

Telefon 033 654 15 06
www.schloss-spiez.ch

ZUM KUCKUCK



RESTAURIERUNG VON
ANTIKEN BILDER- UND
SPIEGELRAHMEN

SANDRA KAISER
3800 UNTERSEEN
079 714 34 87

Musikreisen mit Spass-Faktor!

28. Juni: Maria Da Vinci
Festival Langenthal
31. Juli: Schlager Open Air
Flumserberg
24. Okt - 2. Nov:
Europapark Rust
"Halloween Circus" mit DJ Bobo

Nicht lange suchen! Jetzt sofort buchen!
www.friendly-clever.ch, 033 821 61 61

Hobby-Baumschule

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

Aktuell:

- Obstbäume
- jap. rote Ahorne
- Kleinsträucher
- Bodendecker

alles im Container/Topf

Marco Fluri
Plattenlegerchef mit
Eidg. Fachausweis

Buechwaldgasse 9
3805 Goldswil

FLURI

Keramik GmbH

Tel.: 033 530 03 77
info@fluri-keramik.ch

www.fluri-keramik.ch

NEU- UND GEBRAUCHTWAREN

Öffnungszeiten:
Mo 14.00-16.00 Uhr
Mi 14.00-16.00 Uhr
Fr 17.00-20.00 Uhr
Sa 11.00-15.00 Uhr



Mätzener Silvia
Pferdesportcenter
3800 Matten
info@reitboerse.ch

Feldgässli 110 a
Tel. 079 635 91 87
www.reitboerse.ch

Zahnprothesen und Gebissreparaturen

Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.



Zaun- & Torsysteme

Grösste Auswahl an Holz-, Kunststoff-, Metall- und
Aluminiumzäunen und -toren sowie **fachgerechte
Montage.**

Fordern Sie jetzt kostenlos den Katalog oder eine
Beratung vor Ort an.

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse 8, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch **Gratis-Tel. 0800 84 86 88**



Werkstattladen Interlaken GmbH
Lea Wagner & Monika Sommer
Postgasse 11 · 3800 Interlaken
033 821 11 33 · www.werkstattladen.ch

Kurs im Werkstattladen in Interlaken

Wir stellen unsere eigenen coolen **SITZPOUF's** her.

Datum Do, 19. und Mi, 25. Juni 2014
Beginn 18.00 bis 21.00 Uhr
Kosten CHF 90.- inkl. Snack, exkl. Material
(Textilgarn, Futterstoff, Schaumstoff-Flocken)

Anmeldung kontakt@werkstattladen.ch

Ihre Werbung im Bödeli- und BrienzInfo

Annahme: boedeli-info@weberag.ch

1/1 Seite Hochformat 149x106mm CHF 595.-	1/2 Seite Querformat 149x106mm CHF 390.-	1/2 Seite Hochformat 72x216mm CHF 390.-	1/4 Seite Querformat 149x51mm CHF 240.-	1/4 Seite Hochformat 72x106mm CHF 240.-	1/8 Seite Querformat 72x51mm CHF 90.-
---	---	--	--	--	--



JAHRESABO BEREITS AB CHF 450.-

GEMEINSAM NEUE ZIELE ERREICHEN. «SCHNUPPERTAG»
SAMSTAG 18. DEZEMBER 2013, VON 9 BIS 14 UHR

UNSER TOP QUALIFIZIERTES PERSONAL FREIET SICH AUF DEINEN BEWERT.

GROUP FITNESS PROGRAMM

DESIGNERS BY DAY

Tanzen

haar&coo

See better be better



Urferer Startschuss zum grossen Fest

Umschlagseite +50% Platzierungswünsche +20%

Organisieren - Entlasten - Verwirklichen



Urferer Führer und sichtbar entspannter arbeiten - mit Urfer Optik

54. Interlaken Classics 2014

Anne Klinge: Theater mit Hand und Fuss



54. Interlaken Classics 2014

Anne Klinge: Theater mit Hand und Fuss

Inserate

Alle Preise exkl. 8% MwSt.

1/1 Seite	CHF 595.-	ab 6 Inseraten	CHF 495.-	ab 12 Inseraten	CHF 465.-
1/2 Seite	CHF 390.-		CHF 330.-		CHF 300.-
1/4 Seite	CHF 240.-		CHF 200.-		CHF 190.-
1/8 Seite	CHF 90.-		CHF 75.-		CHF 70.-

Zuschläge
Umschlagseite +50% in Kombination mit SPIEGELINFO -10%
Platzierungswünsche +20% (gilt nur für Inserate)

People-Doppelseite

Lassen Sie Ihren erfolgreichen Anlass nochmals aufleben! Mit einer Fotoreportage und einem Kurztext bieten Sie den Leserinnen und Lesern einen Rückblick auf Ihren Event. Ein Fotoreporter begleitet und fotografiert Ihren Anlass und schreibt einen Kurztext. Wir benötigen dazu Ihr Logo als EPS-Datei.

Doppelseite CHF 980.- Preis exkl. 8% MwSt.

Gewerbe- und politische Seiten

- Informativer Text ohne kommerzielle Hinweise (keine Preise etc.).
- Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Firmenlogo erwünscht (verlangen Sie eine Musterseite).
- Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

CHF 430.- pro Seite Preis exkl. 8% MwSt.

Doppelseite Publiereportage

Stehen Sie im Rampenlicht! Egal ob Firmenjubiläum, «Tag der offenen Tür», Eröffnungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Umzüge, Einbauten und Geschäftübernahmen, Verkaufsförderungsaktionen oder Neuheiten. Bestimmen Sie das Thema. Wir übernehmen für Sie das Texten und Fotografieren. Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

Doppelseite CHF 1190.- Preis exkl. 8% MwSt.

Publikationstarife Vereine

1/1 Seite	Normalpreis CHF 170.-	Vereinskonvent-Mitglieder CHF 130.-
jede weitere	CHF 220.-	CHF 180.-

Alle Preise inkl. 8% MwSt.

- Nur Vereine mit eigenen Vereinsstatuten können zum Vereinstarif inserieren!
- Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Vereinslogo erwünscht.
- Die Beiträge werden nicht redaktionell bearbeitet.
- Inserate und Logos, die auf der Vereinsseite platziert sind, werden zum normalen Inseratentarif anteilig verrechnet (erlaubt und gratis sind nach wie vor allfällige Vereinssponsoren in normaler Schriftgröße zu erwähnen).
- Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

Beilagen

Ihr Prospekt/Flyer wird dem Bödeli-/BrienzInfo beigelegt.
CHF 1650.- inkl. Porto (bis 50g Gewicht) Preis exkl. 8% MwSt.



Kurse im Juni

Programm

Weingenuss/Weingeschichte erleben

Ob Laie oder Kenner, lassen Sie sich in lockerer Runde in die Welt der edlen Weine – im reichhaltigen Weinkeller vom Hotel Handeck – entführen und lernen Sie die Praxis der Weindegustation und die Geschichte der Weine (besser) kennen.

Gastgeber: Stefan Hauser, Restaurationsleiter Grimselhotels KWO
Anzahl: 1-mal, jeweils Montag-Abend

Daten

Montag, 2. Juni 2014
Welcher Wein zu welchem Essen
Montag, 9. Juni 2014
Weine Tessin und Italien
Montag, 16. Juni 2014
Welcher Wein zu welchem Essen
Montag, 23. Juni 2014
Weinland Schweiz
Zeit: 19.45 bis 22.00 Uhr

Kursort: Weinkeller Hotel Handeck, Guttannen
Preis: CHF 79.– pro Abend/CHF 150.– Ehepaare (inkl. Imbiss)
Teilnehmer: mindestens 4 Personen
Taxidienst: auf Anfrage ab Meiringen möglich. Abfahrtszeit: 19.15 Uhr

Wie gehe ich mit einfachen Kinder-Krankheiten/Verletzungen um?

Krankheiten gehören zum normalen Leben – auch beim Kind. Sie erfahren wie Sie die Eigenheilkräfte Ihres Kindes aktivieren können und lernen einige Hausmittel kennen.

Anzahl: 2-mal, Montag, 2. & 16. Juni 2014
Zeit: 19.30 bis 21.00 Uhr
Preis: Fr. 75.–
Ort: Meiringen, vhs-zib, Kirchgasse 15
Kursleiterin: Sybille Graber, Mütter- und Väterberatung Bern

Effektiver Umstieg auf Windows 8.1 (ohne Office)

Neuerungen/Änderungen/Desktop-Oberfläche
Anzahl: 1-mal, Dienstag, 10. Juni 2014
Zeit: 18.30 bis 20.30 Uhr
Preis: Fr. 65.–
Ort: Meiringen, vhs-zib, Kirchgasse 15
Kursleiter: Simon Schild, Softwareentwickler, Brienzwiler

Anmeldung
VHS Oberhasli/Region Brienz
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

Volkshochschule
Oberhasli/
Region Brienz
Kirchgasse 15
3860 Meiringen
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

Sponsor und
Ausbildungspartner
KWO

Sponsor
Raiffeisenbank
Meiringen

WILLY KNECHT LANDJÄGER NR. 701

Es gehört wohl zum guten Ton, wenn sich sogenannte VIP-Menschen mit ihrer Biographie zu erklären versuchen. Dieses Buch soll lediglich einem Rückblick in die jüngste Vergangenheit der faszinierenden Polizeiarbeit dienen.

Bis in die 1980er-Jahre galt der Landjäger an seinem Stationierungsort als Respektsperson. Er war für die Bevölkerung aber auch der kleine «Anwalt» für die Behandlung von Alltagsorgen. Er war am Ort ganz einfach ihr Landjäger. Dann erfolgte der Riesenschritt von der mobilen Schreibmaschine hin ins digitale Zeitalter. Vorbei war plötzlich der angesehene Status des ortsansässigen Uniformierten. Die Beziehungen zum Landjäger gingen verloren. Und heute ist der Autoritätsverlust gegenüber Menschen im öffentlichen Dienst nicht nur bei der Polizei festzustellen. Das Buch beinhaltet aber auch ein Kapitel des jüngsten Balkankrieges mit seinen grausamen Folgen. Willy Knecht lernte das grosse Leid der Menschen im Rahmen seiner Einsätze als Gerichtsexperte kennen und betreut seither Waisen und kranke Kinder im Kosovo.

AUTOR
WILLY KNECHT, geboren 1943, wohnhaft in Bönigen. Absolvierte nach der Schule die vierjährige Ausbildung zum anatomischen Präparator an der Uni Basel. 1965/66 Grundausbildung bei der Kantonspolizei Bern. 1966 Ernennung zum Landjäger. 12 Jahre Dienst bei der Uniformpolizei. Ab 1978 als Brandfahnder und Dezernatschef KRIPPO bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2003. 1999 als Kripoexperte im Kosovo. Seit 2000 widmet er sich kranken Kindern im Kosovo.



Gerne bestelle ich ___ Ex. «LANDJÄGER NR. 701» zu je CHF 35.– (inkl. Versandkosten)

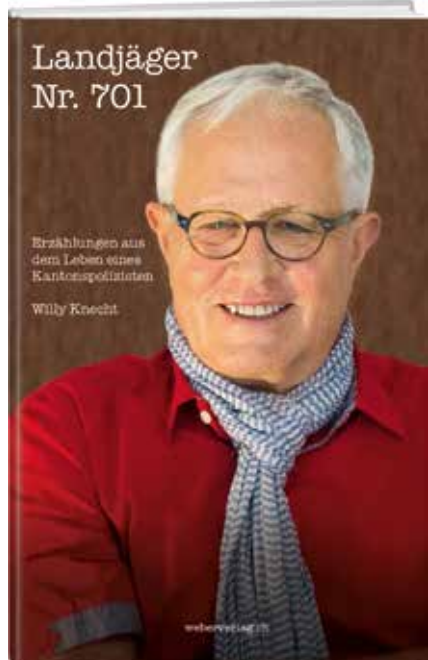
Name/Vorname _____

Begleitperson _____

Adresse _____ PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstr. 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56.
ODER BESTELLEN SIE ONLINE ODER PER MAIL: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch



WILLY KNECHT
LANDJÄGER NR. 701
ERZÄHLUNGEN AUS DEM LEBEN
EINES KANTONSPOLIZISTEN

188 Seiten, 14 x 21 cm, gebunden
ISBN 978-3-03818-003-6, CHF 35.–



Juni
2014

DR. GUIDO A. ZÄCH 100 BUNDESFEIERKARTEN SCHWEIZER 1. AUGUST POSTKARTEN 1891-1991

Dr. Guido A. Zäch besitzt die grösste Sammlung von Schweizer Bundesfeierkarten! Ein Stück Schweizer Geschichte sorgfältig dokumentiert.

Bundesfeierkarten sind Zeitzeugen in Form kleiner Kunstwerke, geschaffen von Schweizer Künstlern, mit Texten, die zum Nachdenken anregen oder zum Schmunzeln verleiten. Sie sind Grussbotschaften in alle Welt und Kartengrüsse aus sämtlichen Erdteilen zurück in die Heimat. Sie sind Zeugnisse der Verbundenheit unter Bekannten, Freunden und Angehörigen im In- und Ausland, Ausdruck schweizerischer, aber auch weltoffener Zusammengehörigkeit. Mittels Bundesfeierkarten wurde Schweizer Geschichte für zwei Generationen visualisiert. In hohen Auflagen wurden Bilder aus der Geschichte und Werte des Landes in die Bevölkerung hinausgetragen.

AUTOR

Nach der Matura und dem medizinischen Staatsexamen in Basel war **DR. GUIDO A. ZÄCH** als Assistenz- und Oberarzt am Kantonsspital Basel tätig. Von 1973 bis 1989 war er Chefarzt des Schweizer Paraplegiker-Zentrums in Basel. Landesweite Bekanntheit erlangte er als Gründer, Chefarzt und Direktor des Schweizer Paraplegiker-Zentrums in Nottwil und als Präsident der Schweizer Paraplegiker-Stiftung. Von 1999 bis 2003 war er CVP-Nationalrat des Kantons Aargau.



Bitte senden Sie mir ___ Ex. «SCHWEIZER 1. AUGUST POSTKARTEN 1891-1991» zum Preis von je Fr. 29.- (inkl. Versandkosten)

Name/Vorname _____ Datum _____

Adresse/PLZ/Ort _____ Unterschrift _____

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstr. 125, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56.
ODER BESTELLEN SIE ONLINE ODER PER MAIL: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. Bödéli-/BrienInfo stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

KÄTZIN LARA – Tricolor – Ca. 9 Jahre alt
– Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt – Auslaufgewohnt – Schüchtern.



Lara ist eine vorsichtige und schüchterne Katze. Sie möchte in einen ruhigen Haushalt, ohne Kinder und Hunde, einziehen, wo man ihr Zeit gibt Vertrauen aufzubauen. Sie könnte auch als Zweitkatze platziert werden. Wer gibt ihr noch eine Chance auf ein liebevolles Zuhause?

KÄTZIN LENA – Getigert/weiss – Ca. 2 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt – Auslaufgewohnt – Schüchtern. Lena ist eine lustige und auf-



gestellte Katze. Sie braucht jedoch noch viel Zeit und Geduld um Vertrauen zu fassen. Mit anderen Katzen versteht sie sich gut und wäre deshalb auch als Zweitkatze geeignet. Wer wagt sich in dieses Abenteuer?

KATER EUGEN – Schwarz – Ca. 14 Jahre alt
– Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt – Auslaufgewohnt – Sehr zutraulich. Eugen ist ein sehr lieber und auf-



geschlossener Kater. Er mag Menschenkontakt und viele Streicheleinheiten. Da er ein Nierenleiden hat, sollte er Spezialfutter bekommen. Er ist ein Einzelgänger und würde sich in einem Haushalt ohne Artgenossen wohlfühlen. Wer hat noch ein Herz für diesen älteren Senior?

Kontakt für Katzen:
Katzenauffangstation
TSVI Gisela Hertig
3806 Bönigen
Telefon 033 823 80 08
katzenauffangstation.ch

Weitere Tiere finden
Sie unter:
tierschutz-interlaken.ch

Alle Tiere werden
gegen einen Unkosten-
beitrag abgegeben.

hundepension-luna.ch
Andreas Schweingruber
Haltengraben 222
3804 Habkern
033 843 00 23
079 689 46 12
info@hundepension-luna.ch

Tierheilpraxis BEO
Vielbefinden, Fitness, Vitalität für Ihr Tier.
Bioresonanz und Naturheilkunde
für Hunde, Katzen, Pferde, Nutztiere und Heimtiere
und ANiFiT-Fachberaterin **ANiFiT**
Tierheilpraxis BEO
Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen - Tel 079 422 70 15
info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch

Unser Model Ronny Frieden aus Brienzwiler hat sein Ziel erreicht... Minus 17 Kg in 5 Monaten!

AARE-PRAXIS



Schlussbericht von Ronny Frieden

Der wichtigste Moment seit vielen Jahren war mein Entschluss, Gabriela Haug in der Aare-Praxis anzurufen für eine Probebehandlung! Auf meinen Entschluss folgte nur Freude an der super Betreuung und Unterstützung durch das ganze Aare-Praxis Team und natürlich an den Fortschritten zu meinem Ziel.

Zuerst etwas skeptisch, harpte ich der Dinge, die auf mich zukamen. Fasten oder Hungern? NEIN, ich ass immer gut und genug, setzte die Vorgaben des Teams um und ich freute mich sofort an den guten Fortschritten. Zudem die Endermologie Behandlungen, die mein Bindegewebe entscheidend formten und festigten. Ich lernte sehr viel über gesunde Ernährung und durfte erfahren, wie mein Körper darauf reagiert.

Meine totale Motivation stieg mit jedem Kilo weniger auf der Waage. Total begeistert von all dem Gelernten werde ich mich auch in Zukunft gesünder ernähren und ganz bestimmt mein Gewicht halten können.

Zudem fühlte ich mich mit jedem Kilo viel besser und bin heute so etwas wie «ein neuer Mensch»...!

Ronny Frieden, Brienzwiler

Meine Daten

Gewicht: minus 17,5 kg / Bauchumfang: minus 18,5 cm / Hüftumfang: minus 13,0 cm

Interesse für gratis Probebehandlung und für unser Angebot?
Infos: www.aare-praxis.ch · 033 822 23 24 · Rugenparkstrasse 7, 3800 Interlaken

Wer ist unsere Juni-Person?



Unsere Person lebt in Interlaken. Sein Markenzeichen haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.



Illustration: Ernst Hanke/www.ernst.hanke.com

So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Weber AG, Wettbewerb BodeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Montag, 12. Mai 2014. Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie! Wir verlosen 2 Familientickets von den Tell-Freilichtspielen Interlaken. www.tellspiele.ch

Auflösung Wettbewerb Mai 2014
 Ruedi Zurbuchen, Oberried

Herzliche Gratulation den Gewinnern
 Michaela Hamberger, Interlaken
 René Blaser, Interlaken

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der neue ŠKODA Octavia
 Jetzt Probe fahren!



www.skoda.ch

Touring Garage Auto Berger AG
 Obereigasse 44a
 3812 Wilderswil
 Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



FIT IN DEN SOMMER.



...UND WIR HELFEN DIR DABEI. <<

- MOTIVIERTE UND PROFESSIONELLE PERSONAL TRAINER HELFEN DIR, DEINE PERSÖNLICHEN ZIELE ZU ERREICHEN
- IDEALE TRAININGSBEDINGUNGEN FÜR GESUNDHEITS-, HOBBY- UND LEISTUNGSSPORTLER
- EINZELINTRITT WIRD BEI EINEM ABOKAUF ANGERECHNET

JUNG UND ALT SIND BEI UNS
HERZLICH WILLKOMMEN!



GROUPFITNESSPROGRAMM

JUNI

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
08.30 – 09.25			Zumba Irene von Atzigen			
09.00 – 09.55	Fit im Alter Irene von Atzigen	Power Dumbell Andrea «Butzli» Feuz			Power Yoga Susi Landmesser	
12.15 – 12.45			Smart Abs Corina Egger			
18.00 – 18.55	Power Dumbell Irene von Atzigen	Fitboxe 1 + 2 * Irene von Atzigen	M.A.X. (30 Min.) Irene von Atzigen	Power Dumbell Andrea «Butzli» Feuz		
19.00 – 19.55	Bodyforming BBP Irene von Atzigen	Zumba Karin Oberli	Cycling Andrea Straubhaar	Bodyforming BBP Irene von Atzigen		
20.00 – 20.55			Pilates Susi Landmesser			

*** FITBOXE NEU
2 LEKTIONEN!**
Dienstag, 17.30 – 18.10 Uhr Lektion 1
Dienstag, 18.15 – 18.55 Uhr Lektion 2
(beide Lektionen mit Irene von Atzigen)

Nicht im Abo unbegriffen: Kangatraining jeden Mittwoch von 10.00 – 10.55 Uhr

Weitere Infos auf unserer Website

Tellspiele: Werben für ein starkes Stück

Mit Schwert und Streitaxt stellen sich die Eidgenossen den Habsburgern entgegen. Mit Emotionen und Herzblut zieht Valérie Burnier als Marketingfrau für die Tellspiele in den Kampf.

Valérie Burnier, Ihr Name verrät: Sie sind keine waschechte Berner Oberländerin?

Ich bin eine Waadtländerin, aber im Herzen inzwischen klar eine Oberländerin. Und schätze diesen Ort als weltoffene Region mit internationalem Flair. Wenn dieser dann noch eingebettet in einer wunderschönen Landschaft liegt, dann fühle ich mich zuhause.

Sie haben hier Ihre neue Heimat gefunden?

Als ich vor zwanzig Jahren nach Interlaken gekommen bin, war es der Tourismus, der mich in diese Region verschlagen hat. Die Hotellerie, ihre Vielseitigkeit, hat mich fasziniert, das Grand Hotel Victoria-Jungfrau wurde meine erste Begegnung mit dem Tourismus im Berner Oberland. Mein Mann – ein echter Oberländer – hier in Matten geboren und aufgewachsen, meine Begegnung fürs Leben. Auf dem Bödéli finde ich alles was eine hohe Lebensqualität auszeichnet: Ein kulturelles Angebot, ein solides soziales Netzwerk in einem überschaubaren Umfeld. Nicht zuletzt einen attraktiven und wachen Tourismus, was schliesslich mit meinem Beruf zusammenhängt.

Was fasziniert Sie als Kommunikations-Fachfrau am Tourismus?

Im Tourismus arbeitet man oft mit Emotionen. Eine Reise bedeutet für viele Menschen Freizeit, Ferien, Erlebnis, Genuss. Eintauchen in eine andere Welt. All dies lässt sich sehr schön ausdrücken und umschreiben. Gleichzeitig fasziniert mich aber auch der wirtschaftliche Aspekt. Gerade in einer Region mit vielen, von Tourismus abhängigen Arbeitsplätzen, steht die Wertschöpfung an vorderster Stelle. Und richtig spannend wird es, wenn man alle die Angebote in einer Wertschöpfungskette verknüpfen kann. Dabei spielt kreative, dynamische Kommunikation eine entscheidende Rolle.

Ist denn nicht schon alles gesagt worden in den letzten 150 Jahren, seit die Jungfrau ihre Gäste in ihren Bann zieht?

Bei weitem nicht. Die Region ist ein Beispiel dafür, wie sich der Tourismus positiv entwickeln kann. Pioniere mit Visionen prägten die Gründerjahre. Unternehmen entstanden, die durch Visionen und dem nötigen Innovationsgeist die Geschichte weitergeschrieben haben. Mit Erfolg und Mut zum Risiko sind einzigartige Angebote entwickelt worden und entstehen heute noch. Dazu braucht



Valérie Burnier
Marketingverantwortliche Tellspiele Interlaken

Zur Person
Valérie Burnier

Jahrgang: 1971

Zivilstand: verheiratet

Beruflicher Werdegang:
Schweizerische Hotelfachschule Luzern, eidg. Dipl. PR-Fachfrau, Master in Corporate Communication management FHNW
Selbständige Agentur für Kommunikation

Hobbies: Unsere Katzen, Reisen, Kochen, gute Bücher lesen

www.valerieburnier.com
www.tellspiele.ch



Die Tellingkinder: Das wertvollste Gut für die Zukunft der Tellingspiele.

es genau soviel Durchsetzungskraft wie früher. Stillstand bedeutet Rückschritt, auch auf dem Bödeli, wo nicht alles so schnell geht. Doch jeder Schritt ist ein Erfolg.

Als Tourismus-Unternehmerin setzen Sie sich heute für das Tellingspiel ein, ehrenamtlich, wie alle andern. Warum?

Bei einer kulturellen Institution mitzugestalten ist immer aufregend. Besonders, wenn es sich dabei um ein Unternehmen handelt, das nicht dem reinen Selbstzweck dient. Seit über hundert Jahren zählen die Tellingspiele zum traditionellen kulturellen Angebot von Interlaken. In all den Jahren hat das Tellingspiel nichts an Attraktivität für die Gäste und die einheimische Bevölkerung verloren. Im Gegenteil. Aus dem einfachen Laientheater ist ein Unternehmen herangewachsen mit der Bedeutung eines KMU. Und was das schönste dabei ist, das Tellingspiel hat seinen Charakter als Tellingspielfamilie nie verloren. Dies trägt viel zum Erfolg bei.

Aber geht es nicht auch hier um knallhartes Marketing?

Sicher, dies verlangt eine Menge an kreativer Denkarbeit eines ganzen Teams.

Die Marketinggruppe – bestehend aus acht Tellingspielerinnen und Tellingspielern, unterstützt von einer Kommunikationsagentur – verfügt über ein riesiges Potenzial. Da ist der langjährige Spieler mit einer 40jährigen Erfahrung, der Querdenker mit Ideen bis zum geht nicht mehr, die akribisch arbeitende Spielerin im Hintergrund, der kreative Fotograf und der Marketingprofi mit dem kritischen Blick von aussen. Gemeinsam führt dies zu einer Marketingarbeit mit klar definierten Zielen. Und was die Aufgabe auch noch spannend macht, ist das eher bescheidene Budget eine echte Herausforderung.

Lai oder Profi. Welche Chancen hat ein Laientheater im umkämpften Markt?

Die Tellingspiele stellen sich den heute erwarteten hohen Qualitätsansprüchen. Dies zeigt sich bei der Produktion und Leistung auf der Bühne. Angefangen bei den Proben und erst recht in den Aufführungen unter der künstlerischen Leitung unseres Regisseurs Sven Allenbach. Qualität ist auch gefragt bei der Infrastruktur, der Technik und unseren eigenen Gebäuden. Der neue Empfangsbereich ist nur ein Beispiel von vielen, das zeigt mit welcher Nachhaltigkeit wir ans Werk gehen.

Eine moderne Infrastruktur lockt noch keinen Zuschauer auf die gedeckte Tribüne, oder?

Nein, bestimmt nicht. Wir müssen uns im Markt bemerkbar machen. Und die kulturellen Angebote, alleine bei den Freilichtproduktionen, sind immens. Eine grosse Herausforderung, wenn es darum geht, sich gegen Mitbewerber mit riesi-

gen Budgets zu behaupten. Doch die Tellingspiele haben hier einen gewichtigen Verbündeten: Die Schweizergeschichte. Ihre Werte auf eindrückliche Art in der Geschichte von Wilhelm Tell dargestellt ist einmalig und hat Bestand.

David kämpft auch hier gegen Goliath. Siegreich?

Es wird sicher schwieriger – dies erleben auch andere Vereine – geeignete Mitstreiter zu finden, die sich freiwillig hinter eine Idee stellen. Und dabei ihre kostbare Zeit mit der Familie, dem Beruf und den vielen Freizeitangeboten teilen. Auf der andern Seite bieten die Tellingspiele einen guten Ausgleich zum Alltag. Allein schon die wunderbare Naturbühne ist Erholung. Gleichzeitig trifft man sich mit Menschen, die zusammen eine tolle Theaterproduktion auf die Bühne bringen. Und wer kommt schon in den Genuss, nach dem Applaus von über tausend begeisterten Zuschauern, zufrieden nach Hause zu pilgern?

Was wünschen Sie sich von den Touristikern?

Es besteht bereits eine konstruktive Zusammenarbeit mit den touristischen Leistungsträgern, den Hotels und den lokalen Unternehmen. Ich wünsche mir, dass man noch intensiver die Köpfe zusammenstreckt für gemeinsame Aktionen, die einerseits den Tellingspielen zusätzliche Besucher bringen würden und andererseits durch ihren Besuch unsere tolle Region in die Schweiz hinaustragen.

Und was sollen sich die Tellingspieler hinter die Ohren schreiben?

Sorge zu tragen zum kulturellen Erbe. Doch immer daran zu denken, das Tellingspiel ist kein Selbstläufer. Es braucht



Was gibt es schöneres als eine gutbesetzte Tribüne an einem milden Sommerabend.

laufend neue Ideen, ja mutige Inszenierungen, die ein interessiertes und kritisches Publikum in ihren Bann ziehen. Ich wünsche mir auch immer neue Mitspieler vor und hinter der Bühne, die unser Team ergänzen. Schön wäre es zudem, wenn die Bewohner unseres Bödels sich unsere Inszenierungen ansehen und mit Stolz und Begeisterung ihre Bekannten zum Besuch an «ihre» Tellingspiele einladen würden.

Leere Ränge?!

Als ich bei Antritt der Marketing-Aufgabe tagsüber im Tellingspiel Areal war und zur Bühne schritt, schaute ich zur Tribüne mit 2000 leeren Plätzen. Das löste ein Kribbeln im Bauch aus. Puh! Wie in aller Welt sollen wir diese Ränge füllen!? Nachdem ich die Tellingfamilie kennen gelernt habe, komme ich mit einem anderen Gefühl auf die (noch) leere Tribüne und genieße den Blick auf das Tell-Dorf und den nahen Wald. Die Proben laufen gut, die Infrastruktur ist vorbereitet, wir sind bald bereit für die erste Vorstellung! Ich freue mich darauf – das Kribbeln im Bauch bleibt, Lampenfieber, verbunden mit der Vision von vollen Rängen?

Der Umgang mit den (neuen) Medien



Simon Koller
simon.koller@brb.ch

Wir «Um-die-Fünzig» sprechen noch von den neuen Medien und meinen damit solche, die ja auch schon in die Jahre gekommen sind. Verschiedene Erlebnisse in den letzten Wochen führten mir die Kraft dieser neuen, sozialen Medien wieder so richtig vor Augen. Zum einen sass ich recht zufällig in einem Vortrag zu einem gar weltlichen Thema. Bei den Ausführungen des Redners ertappte ich mich zwischendurch in den Fragen, ob jetzt das wohl 1:1 aus Wikipedia kopiert und danach abgelesen wurde oder wirklich frei formuliert wurde – so gar nicht wollte mir das zum Sprachgebrauch des Referierenden passen und die Formulierungen erschienen mir auch so standardisiert. Es schien wirklich nicht dessen Worte oder Wortzusammenstellung zu sein. Zum anderen diskutierte ich gerade noch mit einer Studentin über ihre zu verfassende Bachelor-Arbeit. Wir verwendeten viel Zeit, die Quellen genau festzuhalten und fein säuberlich darauf zu achten, ja nicht fremd zu sprechen. Situationsbezogen erinnerte ich mich an die Zeit damals, als ich an dieser Arbeit sass. Selbstverständlich nannte man das damals noch nicht Bachelor, aber immerhin gab es damals doch schon Computer. Die 5¼ Floppy wurde gerade durch die 3½ Disk ersetzt. In unseren Datenrecherchen zogen wir damals in Bibliotheken, liessen Bücher je nachdem von weit her ordern, um auf einer Seite etwas zu lesen, dass man schon wusste. Man musste es einfach im Originaltext nochmals nachlesen, um sich dann beim Quellenverweis

darauf verlassen zu können. Auch damals schon war es verpönt und es galt als verboten ohne entsprechende Hinweise/Zitate Worte Dritter zu verwenden. Dennoch waren Wikipedia, Google und Memory Stick Fremdwörter (wo muss ich jetzt überall ein TM hinsetzen?). Und dann ist da noch dieses Facebook – übrigens, wenn Sie bei der Brienz Rothorn Bahn noch kein 👉 gemacht haben, dann müssten Sie das SOGLEICH tun! Unvorstellbar, was einem da geboten wird (und was wir von der Rothorn Bahn bieten). Bei einem durchschnittlich interessanten Artikel (also Fotos) haben das innert 24 Stunden 500 Personen gesehen, 50 fanden es «ich mag es». Bei einem interessanten Artikel kann man gleich zuschauen, wie das gelesen wird. Da kommt es vor, dass innerhalb von 48 Stunden 3000 Personen zu den unterschiedlichsten Zeiten den Artikel anschauen.

Da treffen die Aspekte der Messbarkeit, gelesen zu werden und die zeitliche Differenz zwischen schreiben und gelesen werden, aufeinander. Ich erfahre nie, wie viele Personen meine Kolumnen tatsächlich lesen (sicher auch besser so) und wenn Sie diese nun wider Erwarten lesen, erinnere ich mich nur noch im Grundsätzlichen daran, liegt das Schreiben dessen doch etwa vier Wochen zurück. Die Einträge auf Facebook sind unmittelbar nach Abschluss öffentlich. Zähler ermöglichen mir zudem zu schauen, wie oft der Beitrag angeschaut wurde. Manchmal erschreckend festzustellen, wie schnell und zu welchen (Arbeits-) Zeiten der Bei-



trag konsumiert wird. Klar steuert man – auch die BRB – das; klar versucht man mit knackigen Bildern (gut, da sind bei uns alle toll) die Beachtung zu steigern. Man darf sich bewusst sein, dass dies alle so machen!
Ach, etwas noch: Meine Kolumnen habe ich nicht aus Wikipedia gegoogelt,

höchstens aus meiner Lebenserfahrung gefischt. Aber auch ich muss Wörter nachschlagen, auch ich inspiriere mich zu Themen in den (neuen) Medien. Und zuweilen habe ich vor, eine Kolumne zu jenem bestimmten Gedanken zu schreiben, verwerfe das dann aber kurz vor Abgabetermin wieder...

SWISS SKYLINE EIGER . MÖNCH . JUNGFRAU

Schilthorn
Piz Gloria



SKYLINE CHILL

ALLMENDHUBEL

www.schilthorn.ch

BOND WORLD 007

Kinderspielplatz FLOWER PARK PROJECT 2014

ALLMENDHUBEL

Eröffnung: Samstag, 19. Juli 2014

Der neue Abenteuerspielplatz am Allmendhubel entführt in eine fantastische Welt aus riesigen Alpblumen, Gräsern und überdimensionalen Insekten.

